

# SIEMENS

# SIEMENS



Issued by  
Information and Communication mobile  
Haidenauplatz 1  
D-81667 Munich

© Siemens AG 2004  
All rights reserved. Subject to availability.  
Rights of modification reserved.

Siemens Aktiengesellschaft  
[www.siemens.com/sf65](http://www.siemens.com/sf65)

Designed for life

**SF65**

---

Sicherheitshinweise .....	2	IrDA .....	39
Übersicht Telefon .....	4	Surf & Fun .....	40
Display-Symbole .....	8	Einstellungen .....	44
Inbetriebnahme .....	9	Organizer .....	49
Ein-/Ausschalten/PIN .....	12	Extras .....	50
Allgemeine Hinweise .....	13	Media-Pool .....	52
Standardfunktionen .....	15	Kundenservice	
Sicherheit .....	16	(Customer Care) .....	54
Texteingabe .....	18	Pflege und Wartung .....	56
Telefonieren .....	20	Gerätedaten .....	57
Telefonbuch .....	23	Garantieurkunde	
Ruflisten .....	26	(Österreich) .....	58
Kamera .....	27	Garantieurkunde	
SMS .....	29	(Deutschland) .....	59
MMS .....	31	Menübaum .....	60
E-Mail .....	36	Index .....	67
Sprach-Mailbox .....	38		

# Sicherheitshinweise

## Hinweis für Eltern

Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise genau! Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf!



Beachten Sie bei der Benutzung des Telefons gesetzliche Vorschriften und lokale Einschränkungen. Diese können z. B. gelten in Flugzeugen, an Tankstellen, in Krankenhäusern oder beim Autofahren.



Die Funktion medizinischer Geräte wie Hörhilfen oder Herzschrittmacher kann gestört werden. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Telefon und Herzschrittmacher ein. Halten Sie während eines Gesprächs das Telefon an das vom Herzschrittmacher weiter entfernte Ohr. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Arzt.



Kleinteile, wie z.B. SIM-Karte, Dichtstopfen, Objektivring und Objektivdeckel können durch Kleinkinder demontiert und verschluckt werden. Daher muss das Telefon entsprechend für Kleinkinder unerreikbaar aufbewahrt werden.



Die auf dem Steckernetzteil angegebene Netzspannung (Volt) darf nicht überschritten werden. Bei Nichtbeachtung kann es zur Zerstörung des Ladegerätes kommen.

Das Netzteil muss zum Laden des Akkus in eine gut erreichbare Netzsteckdose eingesteckt werden. Das Ladegerät kann nach dem Laden des Akkus nur durch Ausstecken ausgeschaltet werden.



Die Klingeltöne (S. 44), die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion (S. 20) eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.



Die aktivierte Infrarot-Schnittstelle [Klasse 1 LED Produkt (Klassifizierung nach IEC 60825-1)] nicht mit optischen Vergrößerungsgeräten betrachten.



Verwenden Sie nur Siemens-Original-Akkus (100 % quecksilberfrei) und -Ladevorrichtungen. Andernfalls sind erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen. Es könnte z. B. der Akku explodieren.



Das Telefon darf nicht geöffnet werden. Nur der Austausch von Akku oder SIM-Karte ist zulässig. Den Akku dürfen Sie unter keinen Umständen öffnen. Jede weitere Änderung am Gerät ist unzulässig und führt zum Verlust der Betriebserlaubnis.

### Bitte beachten



Entsorgen Sie unbrauchbare Akkus und Telefone den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend.



Das Telefon könnte in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios und PCs Störungen verursachen.



Verwenden Sie nur Siemens-Original-Zubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

### Verbesserte Datenübertragung

Damit Ihr Telefon Daten mit höherer Geschwindigkeit übertragen kann, ist eine gute Verbindung zum Netz erforderlich. Die Übertragung der Daten kann sich durch den Verbindungsaufbau verzögern. Zur Einhaltung der Richtlinien bezüglich der Einwirkung von Funkwellen sollten Sie während der Datenübertragung das Telefon 22 mm von Ihrem Körper entfernt halten.

Unsachgemäßer Gebrauch schließt jegliche Gewährleistung aus!

Diese Sicherheitshinweise gelten auch für Siemens-Original-Zubehör.

# Übersicht Telefon

## ① Steuertaste

- Senkrecht auf die Steuertaste drücken, um eine Anwendung oder Funktion zu starten.
- Links, rechts, auf-, abblättern, um in den Menüs zu navigieren.
- OK-Taste. **Kurz** drücken zum Bestätigen einer Aktion.

### Im Bereitschaftszustand:

- **Lang** drücken für den Zugriff auf Sprachwahl oder Sprach-Steuerung.
- Drücken für den Zugriff auf Funktionen: oben (Profile), unten (Telefonbuch), links (Musikalbum), rechts (Bilderalbum).

## ② Verbindungstaste

Anrufe tätigen, Anrufe annehmen, Anzeige der zuletzt gewählten Rufnummern.

## ③ Ein-/Aus-/Ende-Taste

- Ausgeschaltet: **Lang** drücken zum Einschalten.
- Drücken zum Beenden eines laufenden Gesprächs oder Abweisen eines eingehenden Anrufs.
- **Kurz** drücken, um in den Bereitschaftszustand zurückzukehren.
- **Lang** drücken zum Ausschalten.

## ④ Display-Tasten

Die aktuellen Funktionen dieser Tasten werden in der untersten Zeile des Displays als **Text/Symbol** angezeigt (z. B. ) (Bei diesen Tasten handelt es sich um die Tasten unterhalb des Displays.)



## ⑤ Lautstärke-Tasten

- Im Bereitschaftszustand: Drücken, um die Ruflautstärke zu erhöhen oder zu verringern.
- Während des Gesprächs: Drücken, um die Hörerlautstärke zu erhöhen oder zu verringern.
- Eingang eines Anrufs: Eine der beiden Tasten **kurz** drücken, um den Klingelton auszuschalten. Eine der beiden Tasten **lang** drücken, um den eingehenden Anruf abzuweisen.

① **Lautsprecher**② **Optische Rufanzeige**

Befindet sich auf der Rückseite der Clamshell. Wird bei Eingang eines Anrufs oder einer neuen MMS bzw. SMS aktiviert.

③ **Display**④ **Integrierte Antenne**

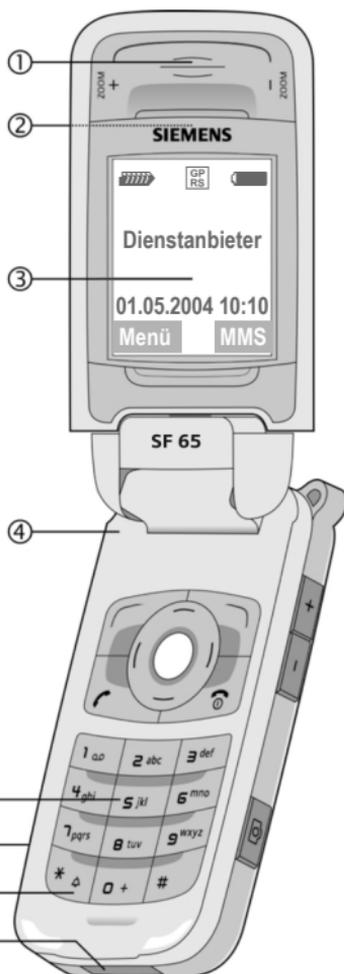
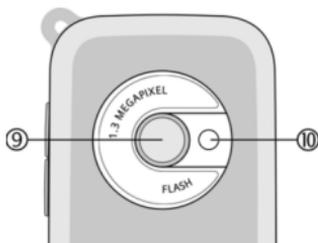
Das Telefon oberhalb des Akkudeckels nicht unnötig abdecken. Dies mindert die Empfangsqualität.

⑤ **Eingabetasten**⑥ **Infrarot-Schnittstelle (IrDA)**⑦  **Klingelton**

**Lang** drücken im Bereitschaftszustand: Alle Signaltöne ein-/ausschalten (außer Wecker).

⑧ **Anschlussbuchse**

Für Ladegerät, Headset etc.

⑨ **Kameraobjektiv**⑩ **Blitz/Taschenlampe****Zubehör**

Original-Siemens-Zubehör finden Sie im Internet unter:

[www.siemens-mobile.com/shop](http://www.siemens-mobile.com/shop)

**In den Kameramodus wechseln:**

Zum Wechseln vom Telefonmodus in den Kameramodus:

- ① Drehen Sie die Clamshell vorsichtig 180° nach rechts (entgegen dem Uhrzeigersinn), bis sich das Display vollständig auf der Rückseite befindet ①.
- ② Schließen Sie die Clamshell ②.

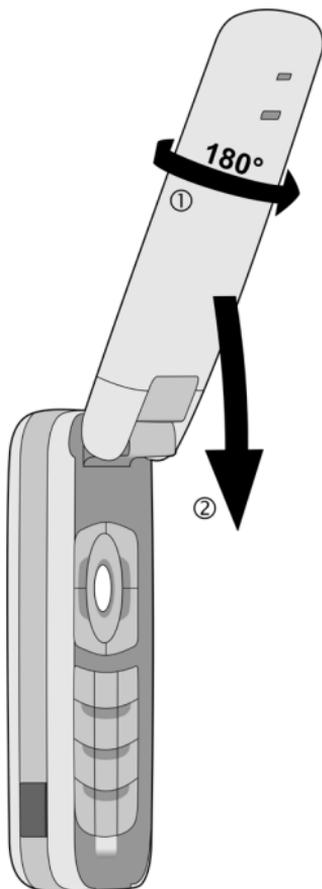
Die Kamera wechselt automatisch in den Kameramodus.

**Zusatzinformation**

Das Display kann nur entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht werden!

**Achtung!**

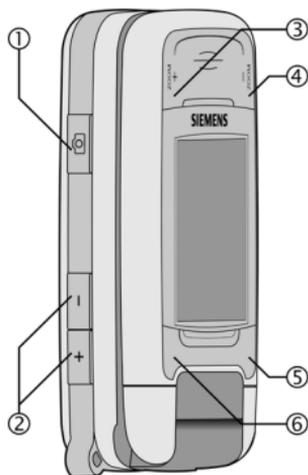
Befolgen Sie sorgfältig die Bedienungshinweise, um Schäden an den Display-Scharnieren zu vermeiden. Beachten Sie insbesondere die richtige Drehrichtung für das Display!



## Kamera-Funktionen:

(Diese Funktionen sind nur im Kamera-modus verfügbar!)

- ①  **Kamera-Taste**
- Drücken, um ein Foto aufzunehmen.
  - Erneut drücken, um das Foto im Bilderalbum zu speichern.
- ②   **Lautstärke-Tasten**
- Im Vorschaumodus: Drücken zum Aktivieren/Deaktivieren des Blitzes, um ein Bild zu machen oder ihn als Taschenlampe zu verwenden.
- ③  **Vergrößern-Taste**
- Das Vorschaubild vergrößern.
  - In Menüs: Drücken, um eine Ebene im Listenmenü zurück zu gehen.
- ④  **Verkleinern-Taste**
- Das Vorschaubild verkleinern.
  - In Menüs: Drücken, um eine Ebene im Listenmenü weiter zu gehen.
- ⑤  **Menü-Taste**
- Drücken, um das Menü für Kamera-Optionen aufzurufen.
  - In Menüs: Drücken, um eine Ebene weiter zu gehen.
- ⑥  **Querformat/Hochformat-Taste**
- Drücken, um zwischen Quer- und Hochformat zu wechseln.
  - In Menüs: Drücken, um eine Ebene zurück zu gehen.
  - Eingang eines Anrufs: Drücken, um einen eingehenden Anruf abzuweisen.



### Zusatzinformation

Im Kameramodus können keine Anrufe getätigt werden!

### Zusatzinformation

Wenn Sie einen Anruf erhalten, wird ein Hinweis angezeigt. Es ist nicht erforderlich, in den Telefonmodus zu wechseln, um den Anruf anzunehmen!

# Display-Symbole

## Display-Symbole (Auswahl)



Stärke des Empfangssignals



Akku-Ladezustand, z. B. 50 %



Telefonbuch



Ruflisten



Surf &amp; Fun/Dienstanbieter-Portal



Alle Anrufe werden umgeleitet



Anrufe an die Mailbox umgeleitet



Organizer



SMS



Gelesen



Gesendet



Extras



Media-Pool



Einstellungen



IrDA



Rufton aus



Alarm eingestellt



Eingeschaltet und verfügbar



Kein Netz

## Ereignisse (Auswahl)



Entgangener Anruf



WAP-Nachricht

## Organizer-Ereignisse



Aufgabe



Treffen



Feiertag

## Meldungssymbole (Auswahl)

SMS ungelesen  
(weißer Umschlag)MMS ungelesen  
(gelber Umschlag)

Weitergeleitete E-Mail



E-Mail mit Anhang



Sprachmeldung erhalten

## Dynamische Symbole



Homezone aktiviert



WAP-Nachricht erhalten



Sprachmeldung erhalten

MMS erhalten  
(gelber Umschlag)SMS erhalten  
(weißer Umschlag)

SMS erhalten, SIM-Speicher voll



Vibrationsalarm aktiviert



Speicher voll

Telefon mit anderem Netz  
verbunden

# Inbetriebnahme

## SIM-Karte/Akku einsetzen

Vom Dienstanbieter erhalten Sie eine SIM-Karte, auf der alle wichtigen Daten Ihres Anschlusses gespeichert sind. Wurde die SIM-Karte im Scheckkartenformat geliefert, lösen Sie bitte den kleineren Abschnitt heraus, und setzen Sie ihn in das Telefon ein.

- Drücken Sie die Entriegelungstaste auf der kurzen Seite oben am Telefon ①, bis die Lasche freigegeben wird, und entfernen Sie den Akkufachdeckel ②.



- Setzen Sie die SIM-Karte mit der Kontaktfläche nach **unten** in die Aufnahmeöffnung ein ③. (Achten Sie dabei auf die richtige Lage der abgeschrägten Ecke.) Den Halter vorsichtig auf die SIM-Karte drücken ④.



- Setzen Sie den Akku seitlich in das Telefon ein. Richten Sie dabei die rechte Seite des Akkus auf die rechte Seite der Aufnahmeöffnung im Telefon aus ⑤, und drücken Sie den Akku dann nach unten ⑥, bis er einrastet.



- Zum Entnehmen die Haltelaschen des Akkus drücken, dann den Akku von der rechten Seite herausheben.
- Zum Einsetzen des Akkufachdeckels die Laschen in die Scharniere unten am Telefon **⑦** einsetzen und den Akkufachdeckel nach unten drücken **⑧**, bis er einrastet.



### Zusatzinformation

Bitte das Telefon ausschalten, bevor Sie den Akku entnehmen!

Es werden nur 3-Volt-SIM-Karten unterstützt. Bei älteren SIM-Karten wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstanbieter.

## Akku laden

### Ladevorgang

Der Akku ist im Lieferzustand nicht komplett geladen. Daher das Ladekabel unten am Telefon anstecken **⑨**, das Steckernetzteil in die Steckdose einstecken und mindestens **zwei Stunden** laden.



### Ladezeit

Ein leerer Akku erreicht nach ca. **3 Stunden** die volle Ladung. Das Laden ist nur innerhalb eines Temperaturbereiches von 0 °C bis 45 °C möglich. Liegt die Temperatur 5 °C darüber/darunter, blinkt das Ladesymbol als Warnhinweis. Die auf dem Steckernetzteil angegebene Netzspannung darf nicht überschritten werden.

## Betriebszeiten

Die Betriebszeiten hängen von den jeweiligen Einsatzbedingungen ab. Extreme Temperaturen vermindern die Standby-Zeit des Telefons erheblich. Vermeiden Sie daher, das Telefon in die Sonne oder auf eine Heizung zu legen.

Gesprächszeit: 140 bis 400 Minuten  
Standby-Zeit: 160 bis 400 Stunden

## Ladesymbol nicht sichtbar

Wurde der Akku vollständig entladen, ist beim Anstecken des Steckernetzteils das Ladesymbol nicht sofort sichtbar. Es erscheint nach max. zwei Stunden. Der Akku ist in diesem Fall nach 3 bis 5 Stunden komplett geladen.

**Nur das mitgelieferte Steckernetzteil verwenden!**

## Anzeige im Betrieb

Anzeige des Ladezustands während des Betriebs (leer-voll):



Ein Signal ertönt, wenn der Akku beinahe leer ist. Der Ladezustand des Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb den **Akku nicht unnötig entfernen** und den **Ladevorgang** nach Möglichkeit **nicht vorzeitig beenden**.

### Zusatzinformation

Das Steckernetzteil wird bei längerem Gebrauch warm. Das ist normal und ungefährlich.

Wird der Akku für länger als ca. 30 Sek. entfernt, muss die Uhr neu eingestellt werden.

# Ein-/Ausschalten/PIN

## Ein-/Ausschalten



Lang drücken.

## PIN eingeben

Die SIM-Karte kann mit einer 4- bis 8-stelligen PIN geschützt sein.



Die PIN-Nummer mit den Zifferntasten eingeben. Damit niemand Ihre PIN auf dem Display lesen kann, erscheint stattdessen \*\*\*\*.

Mit **↩** korrigieren.



Zur Bestätigung auf die Steuertaste drücken. Die Anmeldung im Netz dauert einige Sekunden.

### Zusatzinformation

PIN ändern ..... S. 17

SIM-Karten-Sperre aufheben ..... S. 17

## Notruf (SOS)

### Nur im Notfall benutzen!

Durch Drücken der Display-Taste **SOS** können Sie auch **ohne** SIM-Karte bzw. PIN-Eingabe einen Notruf über das Netz absetzen (nicht in allen Ländern möglich).

## Erstes Einschalten

### Zeit/Datum

Bei der Inbetriebnahme die Uhr und das Datum einmal korrekt einstellen. Diese Einstellung braucht nicht wiederholt zu werden.



Zuerst das Datum (Tag/Monat/Jahr), dann die Zeit (24-Stunden-Format) eingeben.



Diese Taste drücken. Zeit und Datum sind aktualisiert.

### SIM-Adressen kopieren

Beim ersten Einlegen der SIM-Karte können deren Einträge in das Adressbuch kopiert werden. Der Vorgang kann unterbrochen werden, z. B., um einen Anruf anzunehmen. Starten Sie in diesem Fall den Kopiervorgang erneut über die Einstellungen im Telefonbuch.

Sie können die Daten der SIM-Karte auch später kopieren (siehe S. 23).

# Allgemeine Hinweise

## Bereitschaftszustand

Das Telefon befindet sich im **Bereitschaftszustand** und ist **betriebsbereit**, wenn der Name des Diensteanbieters auf dem Display erscheint.



**Kurz** drücken, um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren (durch langes Drücken wird das Telefon ausgeschaltet). Sie können jederzeit zum Bereitschaftszustand zurückkehren.

## Stärke des Empfangssignals



Starkes Empfangssignal.



Schwaches Empfangssignal.

Ein schwaches Signal mindert die Sprachqualität und kann zum Verbindungsabbruch führen. Ändern Sie Ihren Standort.

## Hauptmenü

Navigieren Sie mit den folgenden Tasten im Hauptmenü.



Aufruf aus dem Bereitschaftszustand.



Anwendungssymbole auswählen.



Starten einer Anwendung.

## Hauptmenü-Optionen

**Optionen** Menü öffnen.

Je nach Situation werden verschiedene Funktionen angeboten.

# Bedienungsanleitung

## Menüsteuerung

Die Bedienschritte werden in dieser Bedienungsanleitung in einer **verkürzten Schreibweise** dargestellt. Beispiel: Aufruf der Rufliste aller Anrufe in Kurzform:

 →  → **Anrufliste**

Dies beinhaltet folgende Schritte:

-  Hauptmenü öffnen.
- Zuerst  und dann die Funktion **Anrufliste** auswählen.

**Auswahl** Zur Bestätigung drücken.

## Symbole

Folgende Symbole werden zur Erklärung der Bedienung benutzt:



Zahlen/Buchstaben eingeben



Ein-/Aus-/Ende-Taste



Verbindungstaste



Display-Tasten

**Menü**

Darstellung einer Display-Tasten-Funktion



Senkrecht auf die Steuertaste drücken, z. B. zum Aufruf des Menüs



Steuertaste in die angezeigte Richtung drücken



Vom Dienstanbieter abhängige Funktion, erfordert evtl. eine gesonderte Registrierung

# Standardfunktionen

## Optionsmenüs

Wiederholt vorkommende Funktionen sind hier zusammengefasst.

**Optionen** Menü öffnen.

<b>Ändern</b>	Eintrag zum Ändern öffnen. Wechseln der Sprache im Änderungsmodus nicht möglich.
<b>Anzeige</b>	Eintrag anzeigen.
<b>Löschen/ Alle löschen</b>	Eintrag löschen/nach einer Sicherheitsabfrage alle Einträge löschen.
<b>&lt;Neu&gt;</b>	Neuen Eintrag erstellen.
<b>Senden via...</b>	Übertragungsdienst, -medium zum Versenden auswählen.
<b>Antworten</b>	Der Absender wird zum Empfänger, vor den Betreff wird "Re:" gesetzt, der empfangene Text wird in die neue Meldung übernommen.
<b>Speichern</b>	Eintrag speichern.
<b>Ins Adressb.kop.</b>	Einträge im aktuellen Telefonbuch speichern.
<b>Umbenennen</b>	Markierten Eintrag umbenennen.
<b>Anzeigen</b>	Eigenschaften des markierten Objekts anzeigen.

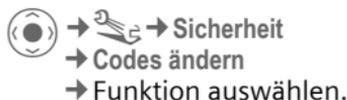
# Sicherheit

Telefon und SIM-Karte sind durch mehrere Geheimzahlen (Codes) gegen Missbrauch gesichert.

**Verwahren Sie diese Geheimzahlen sicher, aber auch so, dass Sie später wieder darauf zugreifen können!**

## Codes ändern

<b>PIN-CODE</b>	Schützt Ihre SIM-Karte (Persönliche Identifikationsnummer).
<b>PIN2 CODE</b>	Zur Einstellung der Gebührenanzeige und für Zusatzfunktionen spezieller SIM-Karten erforderlich.
<b>PUK CODE PUK2 CODE</b>	Entsperrcode. Mit ihm werden SIM-Karten nach wiederholter falscher PIN-Eingabe entsperrt.
<b>Sperrcode</b>	Zum Einrichten von Sperrern für bestimmte Arten von Rufnummern.



## PIN-Benutzung

Die PIN wird normalerweise nach jedem Einschalten des Telefons abgefragt. Sie können diese Kontrolle ausschalten, riskieren aber den unbefugten Gebrauch des Telefons. Damit alle verfügbaren Geheimzahlen verwendet werden können, müssen Sie die PIN-Benutzung einschalten. Einige Dienstanbieter lassen das Ausschalten der Kontrolle nicht zu.

### Auswählen

Drücken.



PIN eingeben.



Eingabe bestätigen.

### Ändern

Drücken.



Bestätigen.

-  →  → **Sicherheit**
- **Codes ändern**
- Funktion auswählen.

## PIN ändern

Sie können die PIN in jede beliebige 4- bis 8-stellige Zahl ändern, die Sie sich besser merken können.



**Aktuelle** PIN eingeben.



Drücken.



**Neue** PIN eingeben.



**Neue** PIN wiederholen.

## PIN2 ändern

(Anzeige nur, wenn PIN2 verfügbar ist.)

Vorgehensweise wie bei **PIN ändern**.

## Sperrcode ändern

Wie beim Ändern der anderen Codes vorgehen.

## SIM-Karten-Sperre aufheben

Nach dreimaliger Falscheingabe der PIN wird die SIM-Karte gesperrt. Die mit der SIM-Karte von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellte PUK (MASTER PIN) entsprechend den Hinweisen eingeben. Falls die PUK (MASTER PIN) verloren wurde, wenden Sie sich bitte an den Dienstanbieter.

# Texteingabe

## Texteingabe ohne T9

Zifferntaste mehrfach drücken, bis das gewünschte Zeichen erscheint.  
Zum Beispiel:



Einmal **kurz** drücken, um den Buchstaben **a** einzugeben, zweimal, um **b** einzugeben usw.  
**Lang** drücken, um Zahlen einzugeben.



**Kurz** drücken löscht Zeichen vor dem Cursor, **lang** drücken das ganze Wort.



Cursor steuern (vor/zurück).



**Kurz** drücken: Umschalten zwischen: *abc, Abc, T9abc, T9Abc, T9ABC, 123.*



Drücken, um Sonderzeichen zu aktivieren/deaktivieren.



**Ein-/mehrmals** drücken:  
*., ? ! ' " 0 + - ( ) @ / : \_*

**Lang** drücken:  
0 schreiben.



Leerzeichen schreiben.  
**Zweimal** drücken:  
1 schreiben.

**Lang** drücken:  
1 schreiben.

## Sonderzeichen



Drücken, um Sonderzeichen zu aktivieren/deaktivieren.



Zur Zeichentabelle navigieren, die das benötigte Sonderzeichen enthält:

1	.	2	,	3	?
4	:	5	;	6	!
7	"	8	'	9	@

1	+	2	-	3	=
4	*	5	/	6	%
7	<	8	>	9	#

1	\$	2	£	3	¥
4	&	5	i	6	¿
7	(	8	)	9	_



Entsprechende Taste auf der Tastatur drücken, um das benötigte Sonderzeichen auszuwählen.

## Texteingabe mit T9

"T9" kombiniert aus den einzelnen Tasten-Eingaben das richtige Wort.



T9 ein-/ausschalten.

## Schreiben mit T9

**Am besten schreiben Sie ein Wort zu Ende, ohne auf das Display zu achten.**

Sie tippen einfach die Tasten, unter denen der jeweilige Buchstabe steht, nur noch **einmal**.



Ein Leerzeichen oder nach rechts gehen beendet das Wort.

Schreiben Sie keine Sonderzeichen wie Ä, sondern Standardzeichen, z.B. A, den Rest macht T9.

## T9-Wortvorschläge

Stehen im Wörterbuch für ein Wort mehrere Möglichkeiten, wird zuerst die wahrscheinlichste angezeigt.



Drücken. Passt auch dieses Wort nicht, wieder die Taste drücken.



Wiederholen, bis das richtige Wort angezeigt wird.

### Zusatzinformation



**Kurz drücken:** Umschalten zwischen: *abc, Abc, T9abc, T9Abc, 123.*



Drücken, um Sonderzeichen zu aktivieren/deaktivieren.

T9® Text Input is licensed under one or more of the following:

U.S. Pat. Nos. 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928 and 6,011,554;

Canadian Pat. No. 1,331,057;

United Kingdom Pat. No. 2238414B;

Hong Kong Standard Pat. No. HK0940329;

Republic of Singapore Pat. No. 51383;

Euro.Pat. No. 0 842 463 (96927260.8)

DE/DK, FI, FR, IT, NL, PT, ES, SE, GB;

and additional patents are pending worldwide.

# Telefonieren



Rufnummer eingeben (immer mit Vorwahl/internationaler Vorwahl).

**◀C** **Kurz** drücken löscht letztes Zeichen, **lang** drücken die gesamte Rufnummer.



Rufnummer wählen.

## Beenden



Ende-Taste **kurz** drücken.

## Lautstärke einstellen



Lautstärke mit den Lautstärke-Tasten regeln.

## Freisprechmodus einschalten

Durch langes Drücken der grünen Taste wechselt das Telefon in den Freisprechmodus.

## Wahlwiederholung



**Zweimal** drücken. Wiederwahl der **zuletzt** gewählten Rufnummer.

Aufruf der Wiederwahl-Liste:



**Einmal** drücken.



Telefonnummer wählen, dann zum Wählen...



... drücken.

## Autom. Wahlwiederholung

### Autom. Wahlwdh.

Die Rufnummer wird in zunehmenden Zeitabständen zehnmal gewählt.

## Anruf annehmen



Drücken.

Oder

### Optionen

Öffnen und **Anruf annehmen** oder **Annahm. mit Freispr** auswählen.

## Anruf ablehnen



**Kurz** drücken.

Oder

### Optionen

Öffnen und **Abweisen** oder **Still** auswählen.

### Zusatzinformation

Nehmen Sie das Gespräch an, bevor Sie das Telefon an das Ohr halten, um Gehörschäden durch Klingeltöne zu vermeiden.

#### Freisprechen

##### Freispr.aktivieren.

Wiedergabe über Lautsprecher (Freisprechen).

Unbedingt "Freisprechen" ausschalten, bevor das Telefon wieder an das Ohr gehalten wird. So vermeiden Sie Gehörschäden!

#### Internationale Vorwahlnummern



Stellen Sie der Rufnummer ein Pluszeichen "+" voran.

## Anrufoptionen

**Optionen** Es werden Funktionen angeboten, die nur **während** des Gesprächs möglich sind.

## 2 Gespräche makeln

### Eine 2. Verbindung herstellen

**Optionen** Menü öffnen.



Neue Rufnummer aus dem Telefonbuch wählen.

**Oder**



Die neue Rufnummer direkt wählen, das aktuelle Gespräch wird automatisch gehalten.

**Optionen** Menü öffnen.

**Makeln** Zwischen den Gesprächen makeln.

**Oder**



Mit der Steuertaste zwischen den Gesprächen makeln.

## Anruf während eines Gesprächs

Sie hören einen "Anklopfton" und können jetzt:

### • Neuen Anruf zusätzlich annehmen



Anruf annehmen und das aktuelle Gespräch halten.

**Oder**

**Optionen** Drücken, um das Gespräch anzunehmen.

### • Neuen Anruf ablehnen

#### Anruf ablehnen

Anruf ablehnen oder mit der Option "Transfer" in den Anrufoptionen an die Mailbox umleiten.

**Oder**



Drücken, um den neuen Anruf abzuweisen.

### • Neuen Anruf annehmen und aktuelles Gespräch beenden

**Annahme** Neuen Anruf annehmen.

**Oder**



Neuen Anruf mit der Steuertaste annehmen.



Aktuellen Anruf beenden.

## Gespräch(e) beenden



Ende-Taste drücken.

**Ja**

Zum gehaltenen Gespräch zurückkehren.

**Nein**

Alle Gespräche beenden.

## Konferenz

Sie rufen nacheinander bis zu 5 Konferenzteilnehmer an. Nach dem Herstellen der Verbindung:

**Optionen**

Menü öffnen. Der aktuelle Anruf wird gehalten.



Neue Rufnummer in einer Rufliste oder im Telefonbuch auswählen.

**Oder**



Die neue Rufnummer direkt wählen.

**Optionen**

Drücken, wenn die neue Verbindung hergestellt ist und **Konferenz** auswählen. Wiederholen, bis alle Teilnehmer verbunden sind.

## Beenden



Mit der Ende-Taste werden **alle** Gespräche der Konferenz beendet.

# Telefonbuch

Speichern Sie Namen und Rufnummern als Kontakte in Ihrem Telefon. Die Kontakte können entweder im SIM-Speicher (Option **Telefonbuch**) oder im Telefonspeicher (Option **Adressbuch**) gespeichert werden. Die Option **Adressbuch** ist als Standard voreingestellt.

Zum Speichern von Kontakten wählen Sie:

-  →  → **Einstellungen**
- **Auswählen**
- **Adressbuch/Telefonbuch**

## Neuer Eintrag

Neue Kontakte fügen Sie wie folgt zum Telefonbuch hinzu:

-  Telefonbuch öffnen.
-  **Namensliste** auswählen.
-  **<Neu>** auswählen.
-  Eingabefelder ausfüllen:

### NAME:

Vor- und/oder Nachnamen eingeben.

### Telefonnummer:

Die Rufnummer immer mit Vorwahl eingeben. Ein Eintrag ohne Rufnummer wird nicht gespeichert.

### Anruftyp:

Anruftyp des neuen Eintrags auswählen (z. B. Mobiltelefon, Privat, Fax).

Außerdem können Sie Folgendes wählen:

### Gruppe wählen: (in der Option "Adressbuch")

Zuordnen des Eintrags zu einer Gruppe (S. 25).

### E-Mail: (in der Option "Adressbuch")

Eingabe der E-Mail-Adresse.

### Anmerkung: (in der Option "Adressbuch")

Eingabe von Kommentaren zu diesem Kontakt.



Speichern des neuen Eintrags.

### Zusatzinformation

Internationale Vorwahlen:



Stellen Sie der Rufnummer ein Pluszeichen "+" voran.

## Eintrag suchen/anrufen



Telefonbuch öffnen.



Namensliste auswählen.



Auswahl eines Namens mit dem Anfangsbuchstaben und/oder blättern.



Ausgewählte Nummer anrufen.

## Eintrag ändern



Eintrag im Telefonbuch auswählen.

### Optionen

Optionen anzeigen.



Gewünschtes Eingabefeld auswählen.



Änderungen vornehmen.



Drücken, um die Änderungen zu speichern.

## Einträge bearbeiten

Je nach aktueller Auswahl werden die folgenden Optionen angezeigt.

**Optionen** Menü öffnen.

**Ändern** Name, Nummer und Typ des ausgewählten Eintrags bearbeiten.

**Löschen** Ausgewählten Eintrag vollständig löschen.

**SMS senden** SMS an den/die ausgewählten Empfänger senden.

**MMS senden** MMS an den/die ausgewählten Empfänger senden.

**IrDA** Ausgewählten Eintrag via IrDA übertragen.

**Anzeigen** Details des ausgewählten Eintrags anzeigen.

**Ins Telef.kop.** (in der Option "Adressbuch") Einträge manuell vom Telefonspeicher in den SIM-Speicher kopieren.

**Ins Adressb.kop.** (in der Option "Telefonbuch") Einträge manuell vom SIM-Speicher in den Telefonspeicher kopieren.

**Freispr. Anruf** Ausgewählten Eintrag mit der Freisprechfunktion anrufen.

**Sprachwahl** Sprachwahl aufnehmen, um den ausgewählten Eintrag schneller aufzurufen.

**Schnellwahl** Schnellwahl für den ausgewählten Eintrag einrichten, um den ausgewählten Eintrag schneller aufzurufen.

## Einstellungen

Je nach aktueller Auswahl werden die folgenden Optionen angezeigt.

**Optionen** Menü öffnen.

<b>Gruppe wählen</b>	Gruppe auswählen, der dieser Kontakt zugewiesen werden soll.
<b>Auswählen</b>	Entweder <b>Adressbuch</b> oder <b>Telefonbuch</b> auswählen.
<b>Alle löschen</b>	Alle im <b>Adressbuch</b> / <b>Telefonbuch</b> gespeicherten Einträge löschen.
<b>Ins Adressb.kop.</b>	Alle Einträge aus dem <b>Telefonbuch</b> in das <b>Adressbuch</b> kopieren.
(Standardfunktionen, siehe S. 15)	

## Gruppeneinstell.

Zum besseren Überblick bei vielen **Adressbuch**-Einträgen können diese einer Gruppe zugeordnet werden. Wählen Sie beim Erstellen eines neuen Eintrags eine Gruppe aus, oder wählen Sie einen vorhandenen Eintrag, und ändern Sie die Gruppeneinstellungen. Sie können außerdem eine Melodie und ein Bild für die Gruppe auswählen. Dieses erscheint, wenn ein Anruf eines Gruppenmitglieds eingeht.



Telefonbuch öffnen.



**Namensliste** auswählen.



Gewünschten Eintrag auswählen.



**Optionen** auswählen.



**Gruppe wählen** drücken.

## Eig. Nummer

Eingabe von "eigenen" Rufnummern zur Information, wenn **Telefonbuch** oder **Adressbuch** ausgewählt sind.

## Notruf

Der Notruf erscheint stets am Ende der Namensliste. Der Notruf ist vor eingestellt und daher nicht veränderbar (siehe auch S. 12).

# Ruflisten

Telefonnummern werden gespeichert, damit die Wahlwiederholung erleichtert wird.

## Anrufliste

Es werden maximal 30 Einträge in den Ruflisten gespeichert. Zum Beispiel entgangene und angenommene Anrufe sowie gewählte Rufnummern.



Eintrag auswählen.



Eintrag öffnen.



Rufnummer auswählen.

### Optionen / OK

Anruf, Rückruf mit Freispr. SMS senden, MMS senden, Details, Speichern oder Löschen auswählen.

### Gewählte Nummern anzeigen



Schneller Zugriff im Bereitschaftszustand.

## Zurücksetzen

Die Ruflisten werden gelöscht.

## Zeit/Kosten



Ruflisten, Abgeh. Anrufe, Eingeh. Anrufe, Gesamtkosten



Auswählen.



Bericht oder Einstellungen öffnen.

### Zurücksetzen

Ausgewählte Einstellung zurücksetzen.

### Abbruch

Ausgewählte Einstellung abbrechen.

## Gesamtkosten



Menü öffnen.

## Gebühren

Geben Sie die Währung sowie die Kosten pro Einheit ein.

## Restguthaben

Das verbleibende Guthaben bzw. die Anzahl der verbleibenden Einheiten wird angezeigt.

## Kostenlimit

Mithilfe spezieller SIM-Karten können Sie oder der Dienstanbieter ein Guthabenlimit festlegen.

### Zurücksetzen

Ausgewählte Einstellung zurücksetzen.

### Abbruch

Ausgewählte Einstellung abbrechen.

# Kamera

Mit der integrierten Kamera aufgenommene Fotos können Sie sofort ansehen und

- als Hintergrundbild verwenden.
- via MMS, IrDA oder E-Mail versenden.

## Einschalten

- Drehen Sie die Clamshell vorsichtig 180° nach rechts, bis sich das Display vollständig auf der Rückseite befindet.
- Schließen Sie die Clamshell, siehe "Übersicht Telefon" (S. 4).
- Die Kamera wechselt automatisch in den Kameramodus.
- Funktionen der Tasten im Kameramodus, siehe "Übersicht Telefon" (S. 4).

### Zusatzinformation

Die Kamera wird automatisch aktiviert, wenn das Telefon in den Kameramodus umgeschaltet wird.

Das aktuelle (Vorschau-) Bild wird im Display angezeigt. Sie sehen in der ersten Zeile von links nach rechts:



Auflösung



Nachtmodus



Selbstausslöser



Blitz aktiviert



Speichervorgang



Burst-Modus

1,5

Zoomfaktor, z. B. 1,5

Einstellungen vor der Aufnahme:



Drücken zum Vergrößern und Verkleinern des Vorschaubildes.

## Bildaauflösung

Die Aufnahmequalität des Bildes kann unabhängig von der Auflösung des Vorschaubildes eingestellt werden.

**Premium:** 1280 × 960 (SXGA)

**Hoch:** 640 × 480 (VGA)

**Hintergrundbild:** 128 × 160

Die jeweilige Auflösung kann sich in Abhängigkeit vom gewählten Digitalzoom verringern. Der Hintergrund ist an die Displayauflösung des Telefons angepasst.

## Foto aufnehmen



Drücken, um ein Foto aufzunehmen.



Drücken, um das Foto zu speichern. Das Foto wird im Bilderalbum gespeichert.

### Löschen

Foto löschen.

### Senden

Foto senden via:

- IrDA
- MMS
- E-Mail

## Diashow

Alle verfügbaren Fotos nacheinander auf dem Display anzeigen. Diashow durch Drücken einer beliebigen Taste beenden.

## Standby-Modus

Wenn die Kamera mehr als zwei Minuten nicht verwendet wird, schaltet sie automatisch in den Standby-Modus. Durch Drücken einer beliebigen Taste im Standby-Modus kehren Sie zur Vorschau zurück.

## Kameraoptionen

Es werden je nach aktueller Situation folgende Funktionen angeboten.

### Optionen Menü öffnen.

#### Optionen

- **Einstellungen:**  
Bildqualität, Soundeinstellung oder Zurücksetzen auswählen.
- **Rahmen:**  
Standardrahmen, Eigene Rahmen oder keinen Rahmen auswählen.
- **Farbmodus:**  
z. B Schwarz/Weiß, Sepia.
- **Bilderalbum**
- **Timer:**  
Die Kamera nimmt das Foto etwa 10 Sekunden nach dem Auslösen automatisch auf. Drei Sekunden vor der Aufnahme wird ein Signalton ausgegeben.
- **Blitz:**  
Blitz vor der Aufnahme aktivieren.
- **Burst-Modus:**  
Mehrere Fotos durch einmaliges Auslösen aufnehmen.
- **Nachtmodus:**  
Bei Dunkelheit verwenden.
- **Bildformat:**  
Hochformat für das Telefondisplay und Querformat für die Anzeige am Computer wählen.

(Standardfunktionen, siehe S. 15)

# SMS

Mit Ihrem Telefon können Sie lange Textmeldungen (bis zu 760 Zeichen) senden und empfangen. Diese langen Textmeldungen werden automatisch aus "normalen" SMS mit 160 Zeichen zusammengestellt (beachten Sie, dass hierdurch eventuell höhere Gebühren anfallen können).

Sie können außerdem Bilder und Sounds mit oder ohne begleitenden Text in einer SMS senden. SMS unterstützt nicht alle Arten von Bildern und/oder Sounds.

## Schreiben/senden

 →  → SMS → Neue SMS

 <Kontakt hinzu> auswählen, um einen Namen in der angezeigten Namenliste zu wählen, oder eine neue Nummer eingeben. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Kontakte hinzuzufügen.

 <Neu> auswählen.

 Text eingeben (siehe auch S. 18) oder **Vorlage** auswählen, um eine Standardmeldung zu verwenden.

 <Medien einfügen> auswählen, um ein Bild, Text oder einen Sound in die SMS einzufügen.

Treffen Sie eine Auswahl aus der Liste der möglichen Anhänge, und drücken Sie **OK**.

 **Speichern** auswählen, um die Meldung in der Meldungsliste zu speichern.

 **Jetzt senden** auswählen, um die SMS an den/die gewählten Empfänger zu senden.

Die SMS wird an das Service-Zentrum übertragen und von dort versendet.

## Archiv

 →  → Archiv

Die Liste der im Telefon archivierten SMS wird angezeigt.

## SMS an Gruppe

Gehen Sie ebenso vor, wie beim Schreiben einer normalen SMS. Wiederholen Sie den Vorgang so oft wie nötig, um weitere Kontakte hinzuzufügen.

## Lesen



Hinweis im Display auf eine neue SMS.



Zum Lesen der SMS die Steuertaste oder **Lesen** drücken.



Zeilenweise in der SMS blättern.



Auswahl in der folgenden Liste von Optionen treffen.

**Optionen** Menü öffnen.

**Antworten** Angezeigte SMS sofort beantworten.

**Weiterleiten** Ausgewählte Meldung an einen anderen Empfänger weiterleiten.

**Löschen** Ausgewählte Meldung löschen.

**Archivieren** Meldung im Telefonspeicher archivieren.

**Rückruf** Absender der ausgewählten Meldung anrufen.

Änderungen an einer vorhandenen SMS vorgenommen werden). In den SMS-Einstellungen können Sie außerdem Folgendes festlegen:

<b>Automat. speichern</b>	Gesendete SMS automatisch im Telefonspeicher archivieren. <b>An</b> oder <b>Aus</b> einstellen.
<b>SMS-Center</b>	Rufnummer des Service-Zentrums auswählen, das standardmäßig zum Versenden neuer SMS verwendet werden soll.
<b>Gültigkeitsdauer</b>	Zeitraum wählen, in dem das Service-Zentrum versucht, die Meldung zuzustellen: <b>1 Stunde, 12 Stunden, 1 Tag, 1 Woche, Maximal*</b> * Maximale Dauer, die der Dienstanbieter zulässt.
<b>Rückantwortpfad</b>	An auswählen, um die Rufnummer des Service-Zentrums zusammen mit der SMS zu senden, damit der Empfänger über diese Rufnummer antworten kann.
<b>Sendebereich</b>	Zustellbestätigung für versendete Nachrichten anfordern.

## SMS-Einstellungen

### Signatur



→  → SMS

→ SMS-Einstellungen → Signatur

Sie können eine "Unterschrift" mit maximal 16 Zeichen Länge eingeben, die an jede SMS angehängt wird (dies erfolgt nicht, wenn

## Standardmeldungen



→  → SMS → Vorlage

Standardmeldungen können im Telefon gespeichert und anderen Meldungen hinzugefügt werden.

# MMS

Der **Multimedia Messaging Service** ermöglicht es, Texte, Bilder und Töne in einer kombinierten Nachricht an ein anderes Mobiltelefon oder an einen E-Mail-Empfänger zu verschicken.

Je nach Einstellung Ihres Telefons empfangen Sie die komplette Nachricht bzw. nur einen Hinweis mit Absenderangabe und Größe. Die MMS dazu kann dann später manuell geladen werden.

## Erstellen

Eine MMS besteht aus dem Adresskopf und dem Inhalt. Der Inhalt kann mehrere Seiten lang sein. Jede Seite kann einen Text, ein Bild und einen Ton enthalten. Beachten Sie bitte, dass Bilder und Töne geschützt sein können.

## Neue MMS erstellen

 →  → MMS → Neue MMS



<Neu> auswählen.



<Kontakt hinzu> auswählen, um einen Namen in der angezeigten Namenliste zu wählen, oder eine neue Nummer bzw. E-Mail-Adresse eingeben. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Kontakte hinzuzufügen.



<Medien einfügen> auswählen, um ein Bild, Text oder einen Sound hinzuzufügen.

## MMS senden

Wenn Sie die MMS fertig erstellt haben:



**Jetzt senden** auswählen, um die MMS sofort an den/die ausgewählten Empfänger zu senden.

## Optionen

**Optionen** Menü öffnen.

<b>Seite einfügen</b>	Neue Seite erstellen und zur Diashow hinzufügen.
<b>Nächste Seite</b>	Zur nächsten Seite gehen.
<b>Vorherige Seite</b>	Zur vorherigen Seite gehen.
<b>Thema eingeben</b>	Betreff der Meldung bearbeiten und ändern bzw. eingeben.
<b>Seite löschen</b>	Gewählte Seite löschen.
<b>Als Entwurf speich.</b>	Meldung als Entwurf speichern, falls Sie die Meldung später bearbeiten, vervollständigen und senden möchten.
<b>Als Vorlage speich.</b>	Erstellte MMS als Vorlage speichern. Siehe auch nachfolgend.
<b>Anzeige dauer</b>	Anzeigedauer ändern und Anzeigeverzögerung für die einzelnen Seiten einstellen.
<b>MMS Voransicht</b>	Erstellte Seiten in der Vorschau anzeigen.

(Standardfunktionen, siehe S. 15)

## Vorlagen



→ MMS → Vorlagen

MMS-Vorlagen sind gespeicherte MMS ohne Adresse. Sie können als neue MMS oder als Teil einer neuen MMS gesendet werden. Es können, je nach Speicherstatus des Telefons, maximal 99 Vorlagen gespeichert werden.

Vorlagen erstellen Sie durch Anlegen einer neuen MMS oder Nutzung einer empfangenen MMS.

**Optionen** Menü öffnen und **Als Vorlage speich.** auswählen.

## Empfangen



Hinweis im Display auf eine neue MMS/  
Benachrichtigung.

Wählen Sie den automatischen oder den manuellen Empfangsmodus. (Siehe Einstellungen unten.)

### Zusatzinformation

Falls die zu empfangende MMS die Speicherkapazität des Telefons übersteigt, benachrichtigt Sie das Telefon hierüber. Löschen Sie einige Daten, um Speicher für die neue MMS freizugeben.

**Optionen** Öffnen und **Lesen** auswählen, um die MMS zu lesen oder **OK** drücken.

Der Absender der Meldung hat eventuell eine **Lesebestätigung** angefordert.



**OK** drücken, um eine Bestätigung zu senden oder **Löschen** drücken, um keine Bestätigung zu senden.

## Lesen

Eine MMS wurde komplett empfangen.



**Eingang** und anschließend die gewünschte MMS auswählen.



**OK** drücken, um auf die **Abspieloptionen** zuzugreifen:

<b>Öffnen</b>	In den automatischen Modus wechseln, um die MMS als fortlaufende Diashow abzuspielen.
<b>Vorherige Seite</b>	Zur vorherigen Seite gehen.
<b>Nächste Seite</b>	Zur nächsten Seite gehen.
<b>MMS zurückspulen</b>	Zur ersten Seite gehen.
<b>Bild speichern</b>	Bild von der aktuellen Seite abtrennen und im <b>Bilderalbum</b> speichern.
<b>Sound speichern</b>	Sound von der aktuellen Seite abtrennen und im <b>Musikalbum</b> speichern.
<b>Schließen</b>	MMS schließen und zum <b>Eingang</b> zurückkehren.

## Ordner verwalten

Es stehen vier verschiedene Ordner zur Verfügung. Der zuletzt gewählte Ordner wird als aktiver Ordner angezeigt.

**Entwürfe** Listet alle als Entwurf gespeicherten MMS bzw. alle MMS auf, die beim Beenden des MMS-Menüs vor dem Speichern oder Senden der MMS automatisch gespeichert wurden. Folgende Optionen sind verfügbar: **MMS abspielen**, **MMS editieren**, **MMS senden** und **Löschen**.

**Vorlagen** Listet alle als Vorlagen gespeicherten MMS auf. Folgende Optionen sind verfügbar: **MMS abspielen**, **MMS editieren** und **Löschen**.

**Ausgang** Listet alle MMS auf, die Sie gesendet bzw. erstellt und noch nicht gesendet haben. Folgende Optionen sind verfügbar: **MMS abspielen**, **Löschen**, **Weiterleiten**, **MMS erneut senden** oder die **MMS Details** der Meldungen anzeigen.

**Eingang** Listet Folgendes auf: **Auslieferungsbericht**, **Lesebestätigung**, **MMS gelesen** und **Ungelesen gel**. Folgende Optionen sind verfügbar: **Berichte**, **Bestätigungen** und **Benachrichtigungen Lesen** oder **Löschen**. Sie können außerdem wählen: **MMS abspielen**, **Antworten**, **Weiterleiten**, **MMS Details** anzeigen oder **Löschen**.

## Einstellungen



### Profil auswählen

Es können fünf MMS-Profile festgelegt werden. Die Sendeigenschaften sind in diesen Profilen angegeben. Wurden noch keine Eigenschaften festgelegt, erhalten Sie die notwendigen Daten vom Dienstanbieter oder:

[www.siemens-mobile.com/sf65](http://www.siemens-mobile.com/sf65)



Profil auswählen.



Öffnen, um das Profil zu bearbeiten.

## Anwendungseinstellungen

Stellen Sie den MMS-Versand nach Ihren Wünschen ein:

<b>Sendebericht</b>	Zustellbestätigung für versendete Nachrichten anfordern.
<b>Lesebestätigung</b>	Bestätigung anfordern, dass die MMS gelesen wurde.
<b>Automat. speichern</b>	Vom <b>Ausgang</b> gesendete MMS automatisch speichern. <b>An</b> oder <b>Aus</b> einstellen.
<b>Gültigkeitsdauer</b>	Auswahl des Zeitraums, in dem das Service-Zentrum versucht, die Meldung zuzustellen: <b>1 Stunde, 12 Stunden, 1 Tag, 1 Woche, Maximal*</b>  * Maximale Dauer, die der Dienstanbieter zulässt.
<b>Anzeigedauer</b>	Auswahl der Anzeigedauer einer MMS-Seite.
<b>Empfangsmodus</b>	Empfang der kompletten MMS oder nur Benachrichtigung über den Eingang der MMS auswählen.  <b>manuell:</b> Durch Auswahl der Benachrichtigung im <b>Eingang</b> und Auswahl von <b>Lesen</b> manuell mit dem Server verbinden oder zum Herunterladen <b>Öffnen</b> auswählen.  <b>automatisch:</b> Empfangene MMS werden im <b>Eingang</b> abgelegt. Zuerst die Meldung und dann <b>Öffnen</b> auswählen.

## Netzwerkeinstell.

Das Netzwerkkonto wird zum Auswählen eines Verbindungsprofils für die von Ihnen eingestellten Netze verwendet.

<b>Netz:</b>	Netz: Auswahl des beim Starten einer Verbindung zu verwendenden Netzes. <b>GSM</b> , <b>GPRS</b> oder <b>GPRS</b> zuerst.
<b>MMS Center</b>	MMS-Adresse des Servers eingeben, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.
<b>Gateway Adresse/ Gateway Port</b>	IP- und Port-Nummern des Server-Gateways eingeben.

Alle MMS-Einstellungen sind in der Regel bereits voreingestellt. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Netzbetreiber.

# E-Mail

Ihr Telefon verfügt über ein E-Mail-Programm (Client), mit dem Sie E-Mails schreiben und empfangen können. Wählen Sie die entsprechende Mailbox, je nachdem, welche E-Mail Sie lesen möchten.

## Schreiben/senden



Adressdaten eingeben:

<Medien einfügen>

Liste der Adressen bestätigen.

<Kontakt hinzu>

Adressaten zur Liste hinzufügen. Wenn Sie Ihre Kontakte im Adressbuch gespeichert haben, können Sie die Adressaten aus der Namensliste auswählen.

**BETREFF:** Thema der E-Mail eingeben.

**Datei anhängen:**

Textdateien, Bilder und Sounds als Anhänge hinzufügen.

Zum Versenden:

**Optionen** Auswählen.

**Speichern** E-Mail speichern.

**Jetzt senden**

Sofort senden.

**E-Mail bearbeiten**

Text eingeben.

## Empfangen/lesen



→ Funktion auswählen.

Bevor eine E-Mail gelesen werden kann, muss sie vom Server abgeholt werden.

**Details** Thema der E-Mail anzeigen.

**E-Mail laden**

Ausgewählte E-Mail vom Server herunterladen.

**Löschen** Ausgewählte E-Mail löschen.

**Z.Adressb.hinzufüg.**

Adresse des Absenders im Adressbuch speichern.

**Aw:** E-Mail beantworten.

**Wg:** E-Mail weiterleiten.

## Einstellungen



Vor der Nutzung müssen Sie den Zugang zum Server sowie die E-Mail-Parameter einstellen. Sie erhalten alle notwendigen Informationen vom Dienstanbieter oder:

[www.siemens-mobile.com/sf65](http://www.siemens-mobile.com/sf65)

## Netzzugang

Einstellen des Netztyps für E-Mail-Verbindungen.

### Netz

**GSM** Das Telefon verwendet nur GSM-Netze für E-Mail-Verbindungen.

**GPRS** Das Telefon verwendet nur GPRS-Netze für E-Mail-Verbindungen.

### GPRS zuerst

Das Telefon versucht zunächst, eine Verbindung zu einem GPRS-Netz herzustellen. Ist kein GPRS-Netz verfügbar, erfolgt ein Verbindungsversuch mit einem GSM-Netz.

## GSM-Einstellungen

Sie können die GSM-Einstellungen ändern.

## GPRS-Einstellungen

Sie können die GPRS-Einstellungen ändern.

## E-Mail Server

Legen Sie die erforderlichen Einstellungen für die Verbindung mit Ihrem E-Mail-Server fest.



Login, Passwort und E-Mail-Adresse eingeben.

## Erweitert

Die erweiterten Einstellungen, wie etwa POP3-Adresse, SMTP-Adresse und DNS-Adresse, sind in der Regel bereits konfiguriert. Sie müssen diese Einstellungen nicht ändern. Weitere Informationen zu den erweiterten Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

# Sprach-Mailbox



→ Rufeinstellung

Steht Ihnen eine Mailbox zur Verfügung, kann Ihnen ein Anrufer in folgenden Fällen eine Sprachmeldung hinterlassen:

- wenn Ihr Telefon ausgeschaltet oder nicht empfangsbereit ist,
- wenn Sie nicht antworten wollen,
- oder wenn Sie gerade telefonieren.

Evtl. müssen Sie sich dafür registrieren lassen und manuell Einstellungen vornehmen.

## Einstellungen



Sie erhalten vom Dienstleister zwei Rufnummern:

### Mailbox-Rufnummer speichern

Diese Rufnummer rufen Sie zum Anhören der Sprachmeldungen an.



→ Einstellungen

→ Sprach-Mailbox

Rufnummer eingeben und mit **OK** bestätigen.

### Rufumleitungsnummer speichern

An diese Rufnummer werden die Anrufe umgeleitet.



→ Gespräch einleiten

→ Transfer

→ z. B. Entgang. Anrufe

→ Eingestellt

Rufnummer eingeben und durch Drücken von **OK** beim Netz anmelden.

## Anhören



Eine neue Sprachmeldung kann – je nach Dienstleister – wie folgt angekündigt werden:



Symbol mit Signalton.

### Oder



Benachrichtigung per SMS mit Signalton.

### Oder

Sie erhalten einen Anruf mit einer automatischen Ansage.

Rufen Sie Ihre Mailbox an, und lassen Sie sich die Meldung(en) ausgeben.



**Lang** drücken (ggf. einmalig Mailbox-Rufnummer eingeben).

## SMS-Broadcast



→ SMS-Broadcast

Einige Dienstleister bieten Informationsdienste (Info-Kanäle, Cell Broadcast) an. Ist der Empfang eingeschaltet, erhalten Sie Meldungen zu den aktivierten Themen.

## IrDA

Sie können Daten von IrDA-kompatiblen Geräten, z. B. PCs oder PDAs, empfangen oder an diese senden.

Über die IrDA-Schnittstelle lassen sich u.a. Visitenkarten, Ereignisse, Bilder, Sounddateien oder Java™-Dateien übertragen. Java™-Dateien können zwar heruntergeladen, aber nicht gesendet werden.

Der Abstand zwischen den IrDA-Geräten darf nicht mehr als 30 cm betragen. Zwischen den IrDA-Geräten dürfen sich außerdem keine anderen Objekte befinden.

### Zusatzinformation

Die Datenübertragung kann fehlschlagen, wenn die IrDA-Verbindung unterbrochen wird, das Telefon bis zum Erreichen des Zeitüberschreitungswerts keine Verbindung herstellen kann, bzw. wenn Sie den Vorgang abbrechen.

## Via IrDA Verbindung zu Windows®-PCs herstellen



## Mit Windows®-PCs verbinden

Verbinden Sie das Telefon via IrDA oder ein Datenkabel (Zubehör) mit einem Windows®-PC. Mit Hilfe des Windows®-Programms MPM (Mobile Phone Manager) können Sie Bilder und Töne herauf- bzw. herunterladen. Laden Sie Mobile Phone Manager von der folgenden Website herunter:

[www.siemens-mobile.com/sf65](http://www.siemens-mobile.com/sf65)

## Daten via IrDA empfangen



- Löschen** Empfangene Daten löschen.
- Speichern** Empfangene Daten speichern.
- Anzeigen** Empfangenes Bild anzeigen oder empfangenen Sound wiedergeben.

# Surf & Fun

Holen Sie sich die neuesten Informationen aus dem Internet, die auf die Anzeigemöglichkeiten des Telefons genau abgestimmt sind. Laden Sie sich Spiele und Anwendungen auf Ihr Telefon. Der Internetzugang erfordert unter Umständen die Registrierung beim Dienstanbieter.

## WAP



Mit dem Funktionsaufruf wird der Browser mit der voreingestellten Option gestartet (**Browser-Einstellungen**, S. 41; evtl. vom Dienstanbieter festgelegt/vorbelegt).

## Browsermenü

**Optionen** Menü öffnen.

Homepage	Die voreingestellte Startseite oder das aktuelle Profil aufrufen (S. 41).
Lesezeichen	Im Telefon gespeicherte Lesezeichen anzeigen; Lesezeichen speichern.
Adresse eingeben	Eingabe einer URL.
Push-Inbox	Auswahl der anzuzeigenden Meldung.
Einstellungen	Browser-Einstellungen (S. 41).

## Verbindung beenden



Die **Ende-Taste kurz** drücken/die rechte **Display-Taste lang** drücken, um die Verbindung zu beenden und den Browser zu schließen.

## Navigation im Browser



- Link auswählen.
- Einstellungen, Status ein/aus.



- Ein Eingabefeld/Link vor/zurück.
- Eine Zeile blättern.



- Ein Eingabefeld/Link vor/zurück.
- Eine Zeile blättern.

## Display-Symbole im Browser

	GSM online
	GPRS online

## Text/Sonderzeichen eingeben

Eingabe von Text/Sonderzeichen, siehe Texteingabe (S. 18).

## Browser-Einstellungen



**Optionen** Menü öffnen.

Einstellungen

Auswählen.

<b>Profil auswählen</b>	Die Liste der Profile wird zur Aktivierung/Einstellung angezeigt (siehe nachfolgend).
<b>Verbindung</b>	Protokollparameter einstellen, z. B. Netzzugang und Netz oder Sicherheitseinstellungen für den Zugang auswählen.
<b>Browseroptionen</b>	Einstellung zum Herunterladen von Bildern zur Anzeige.
<b>Profil umbenennen</b>	Ausgewähltes Profil umbenennen.
<b>Cache</b>	Inhalt des Cache-Speichers löschen.

## Profile

Die Vorbereitung des Telefons für den Internetzugang ist vom jeweiligen Dienstanbieter abhängig:

### Voreingestelltes Profil

In den meisten Fällen wurden bereits für mindestens einen Dienstanbieter Zugangsprofile erstellt.



Profil auswählen.



Profil aktivieren.

## Profil manuell einstellen

Sie erhalten alle notwendigen Informationen vom Dienstanbieter oder: [www.siemens-mobile.com/sf65](http://www.siemens-mobile.com/sf65)

## Lesezeichen



Im Telefon gespeicherte URLs werden angezeigt. Neue Lesezeichen können gespeichert werden. Die Bearbeitung bzw. Verwaltung der Lesezeichen in Ordnern ist möglich.

## Wallbreaker



In diesem Brickgame zerstören Sie die Steine, indem Sie eine Kugel darauf prallen lassen. Durch Zerstören aller Steine gelangen Sie zur nächsten Ebene.



Schläger nach links oder rechts bewegen.



Kugel links oder rechts auslösen.



Spiel anhalten.

Das Spiel wird für 2 Minuten angehalten. Danach wechselt das Telefon wieder in den Bereitschaftszustand und das Spiel ist beendet.

## Games & More

Im Internet werden Spiele und Anwendungen angeboten. Ihr Telefon verfügt über Java™. Sie haben hierdurch die Möglichkeit, Java™-kompatible Anwendungen aus dem Internet auf Ihr Telefon herunterzuladen. Die meisten Anwendungen enthalten Bedienungshinweise. Auf Ihrem Telefon sind bereits einige Anwendungen und Spiele vorinstalliert. Die Beschreibungen dazu finden Sie unter:

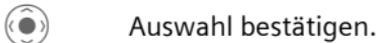
[www.siemens-mobile.com/sf65](http://www.siemens-mobile.com/sf65)

### Einstellungen



#### Automat. Start

Wählen Sie "Automat. Start", um die Anwendung nach Abschluss der Installation automatisch zu starten.



### Netzzugang

#### Netzwerkkonto

Wählen Sie eines der von Ihnen erstellten Netzwerkprofile aus (S. 44).

**Netz** Wählen Sie das beim Starten einer Verbindung zu verwendende Netz aus, GSM oder GPRS.

### DNS-Adresse

Geben Sie die DNS-Adresse des externen Datennetzwerks an, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

### Voraussetzungen

Das WAP-Profil (S. 41) und der Zugang (S. 48) müssen bereits konfiguriert sein.

### Download

Je nachdem, ob Sie Spiele oder Anwendungen laden, wählen Sie den jeweiligen Zugang aus:



Es werden neben URLs und Diensteanbietern für den Download ggf. vorhandene Anwendungen/Spiele und Ordner angezeigt.

### Zusatzinformation

Mit dem Browser können Sie Anwendungen (z. B. Klingeltöne, Spiele, Bilder, Animationen) aus dem Internet herunterladen.

Siemens schließt jegliche Garantie und Haftungsansprüche im Zusammenhang oder in Verbindung mit Anwendungen aus, die vom Kunden nachträglich installiert wurden, oder mit Software, die nicht im Original-Lieferumfang enthalten ist. Dies betrifft auch Funktionen, die nachträglich auf Betreiben des Kunden aktiviert wurden. Der Käufer trägt das alleinige Risiko für Schäden sowie Defekte an diesem Gerät oder an den Anwendungen oder Verlust der Anwendungen sowie für direkte oder Folgeschäden jeglicher Art, die durch die Nutzung dieser Anwendung entstehen. Aus technischen Gründen gehen diese Anwendungen und die nachträgliche Aktivierung bestimmter Funktionen verloren, wenn das Gerät ersetzt oder neu geliefert wird. Auch bei Reparaturen an diesem Gerät können sie verloren gehen. In diesen Fällen muss der Käufer die Anwendung erneut herunterladen oder freischalten lassen. Diese Anwendungen sind dann ausschließlich für Ihr Telefon bestimmt und können nicht einmal von dort übertragen werden, um eine Sicherungskopie zu erstellen.

Siemens gibt keine Gewährleistung oder Garantie und übernimmt keine Haftung dafür, dass der Kunde in der Lage ist, Anwendungen erneut oder kostenlos herunterzuladen oder zu aktivieren. Es wird empfohlen, die Anwendungen gelegentlich mit "Mobile Phone Manager" ([www.siemens-mobile.com](http://www.siemens-mobile.com)) auf dem PC zu sichern.

# Einstellungen

## Profile



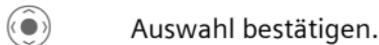
In einem Telefon-Profil können Sie verschiedene Einstellungen speichern, um das Telefon z. B. an die Geräuschkulisse der Umgebung anzupassen.

Fünf Profile mit Standardeinstellungen sind vorgegeben, können aber verändert werden: **Persönlich, Treffen, Laute Umgebung, Car Kit, Headset.**

## Profil-Einstellungen



Profil auswählen.



Auswahl bestätigen.

## Car Kit

Nur in Verbindung mit einer Original-Siemens-Kfz-Freisprecheinrichtung wird das Profil automatisch eingeschaltet, wenn das Telefon in die Halterung gesteckt wird.

## Headset

Nur in Verbindung mit einem Original-Siemens-Headset (siehe auch unter Zubehör) wird das Profil automatisch eingeschaltet.

## Anzeige



## Sprache

Einstellung der Sprache der Display-Texte.

## Hintergrundbild

Einstellen einer Hintergrundgrafik für das Display.

## Animationen

Sie können die verwendeten Animationen auch entfernen.

## Beleuchtung

Sie können festlegen, dass die Hintergrundbeleuchtung für Tastatur bzw. Display nach 60 Sekunden ausgeschaltet wird.

## Klingeltöne



Stimmen Sie die Töne am Telefon auf Ihre Anforderungen ab.

## Ruflautstärke

Einstellen der Ruflautstärke.

## Klingelton

Auswahl des Klingeltons.

## Tastentöne

Aktivieren/Deaktivieren der Tastentöne. Sind die Tastentöne aktiviert, erfolgt beim Drücken einer Taste eine akustische Tastenquittung.

## Equalizer

Sie können die Lautstärke im Equalizer oder während eines Gesprächs ändern.

## Warntöne

Aktivieren/Deaktivieren der Warntöne. Die Liste der möglichen Warntöne wird zur Auswahl angezeigt.

## Minutenton

Während des Gesprächs hören (nur) Sie jede Minute einen Signalton zur Kontrolle der Gesprächsdauer.

## Vibration

Aktivieren/Deaktivieren des Vibrationsalarms. Aktivieren Sie den Vibrationsalarm als Alternative zum Klingelton. Diese Funktion ist beim Laden des Akkus und angeschlossenem Zubehör deaktiviert (ausgenommen Headset).



Drücken Sie diese Taste im Bereitschaftszustand, und halten Sie sie gedrückt, um alle Töne ein-/auszuschalten.

## SMS/MMS Ton

Aktivieren/deaktivieren Sie den SMS/MMS-Ton, wenn das Telefon Sie über den Eingang einer neuen Meldung informieren soll. Die Liste der möglichen Meldungstöne wird zur Auswahl angezeigt.

### Zusatzinformation

Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das Gespräch angenommen haben, bevor Sie das Telefon an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden durch laute Klingeltöne.

## Gespräch einleiten



→ Rufeinstellung

→ Funktion auswählen.

## Inkognito



Wenn eingeschaltet, wird Ihre Rufnummer nicht im Display des Gesprächspartners angezeigt (abhängig von den Dienstanbietern).

## Anklopfen



Falls Sie für diesen Dienst registriert sind, können Sie prüfen, ob er eingestellt ist, und ihn aktivieren oder deaktivieren.

## Rufumleitung

Sie können festlegen, wann Anrufe an Ihre Mailbox oder an andere Nummern umgeleitet werden sollen.

## Rufumleitung einstellen (Beispiel)

### Entgang. Anrufe



Entgang. Anrufe auswählen. (Beinhaltet die Bedingungen **Unerreichbar**, **Keine Antwort**, **Besetzt**. Weitere Umleitungsmöglichkeiten, siehe unten.)



Bestätigen und **Eingestellt** auswählen, dann Rufnummer eingeben, an die umgeleitet werden soll.



Bestätigen. Die Einstellung wird vom Netz bestätigt.

### Alle Anrufe



Alle Anrufe werden umgeleitet.



Symbol in der obersten Zeile der Anzeige im Bereitschaftszustand.

Weitere Umleitungsmöglichkeiten:

**Unerreichbar**, **Keine Antwort**, **Besetzt**,  
**Faxanrufe**, **Datanrufe**

## Jede Taste

Eingehende Anrufe können durch Drücken einer beliebigen Taste angenommen werden (Ausnahme: ).

## Info nach Anruf

Anzeige von Anrufinformationen nach dem Gespräch.

## Sprach-Mailbox

Speicherung der erhaltenen Sprachmeldungen.

## Öffn.:Rufannahme

Annahme des Anrufs nach dem Öffnen der Clamshell.

## Autom. Wahlwdh.

Die Rufnummer wird bis zu zehnmal automatisch gewählt, bis der Gesprächspartner erreicht wird.

## Einstellungen



→ Einstellungen

→ Funktion auswählen.

## Autom. aus

Das Telefon schaltet sich täglich zur eingestellten Zeit aus. Verfügbare Einstellungen: täglich ausschalten, nur einmal ausschalten und täglich außer am Wochenende ausschalten.

## Autom. ein

Das Telefon schaltet sich täglich zur eingestellten Zeit ein. Verfügbare Einstellungen: täglich einschalten, nur einmal einschalten und täglich außer am Wochenende einschalten. Sie werden wie üblich zur Eingabe der PIN aufgefordert.

### Zusatzinformation

Beachten Sie bei Verwendung der Funktion "Autom. ein" etwaige Nutzungsbeschränkungen für Ihr Mobiltelefon, z. B. in Flugzeugen.

## Kurzwahlkasten

Weisen Sie den Telefontasten 2 – 9 (Kurzwahlnummern) eine wichtige Rufnummer oder Funktion zu.

## Sprach-Steuerg.

Aufnahme eines Sprach-Steuerungsbefehls, mit dem Sie wichtige Funktionen aktivieren können.

## Sprachwahl

Aufnahme einer Sprachwahl, um schnell auf einen gewünschten Eintrag im Telefonbuch zuzugreifen.

## Zeit/Datum



### Uhrzeit einstell.

Einstellen der Uhrzeit.

### Datum einstell.

Einstellen des Datums.

### Zeitzone

Auswahl einer Zeitzone.

### Thai

Umschalten auf Thai- bzw. buddhistisches Datum.

### Sommerzeit

Aktivieren/Deaktivieren der Sommerzeit.

## Sicherheit



### Öffentl. Namen

Ermöglicht es, Anrufe auf SIM-geschützte Rufnummern im Telefonbuch zu beschränken.



### Codes ändern

Aufrufen der PIN-Benutzung. Beschreibung, siehe S. 16: PIN ändern, PIN2 ändern, Code Rufsperr.

## Anruf Sperre



Sperre verschiedener Anruftypen.

### Gewählte Nrn.

Alle abgehenden Anrufe mit Ausnahme von Notrufnummern sind gesperrt.

### Ausland (Gehend international)

Nur Inlandsanrufe möglich.

### Geh.int.o.Heim (Gehend international ohne Heimat)

Keine internationalen Anrufe, nur Anrufe in das Heimatland.

### Eingeh. Anrufe

Das Telefon ist für alle ankommenden Anrufe gesperrt.

### Ins Ausland

Sie empfangen außerhalb Ihres Heimatnetzes keine Anrufe.

### Status

Statusabfrage für die Netzsperrn.

## Netz



→ → Netz

→ Funktion auswählen.

## Datenrufe

Ist diese Option aktiviert, können Sie mehrere WAP-, MMS- und Java-Profile speichern. Die Liste der Profile wird zur Auswahl angezeigt. Die Voreinstellung des Telefons ist vom jeweiligen Diensteanbieter abhängig.

Sie erhalten alle notwendigen Informationen vom Diensteanbieter oder: [www.siemens-mobile.com/sf65](http://www.siemens-mobile.com/sf65)

## GPRS-Einstellungen

Sie können hier sehen, ob GPRS derzeit aktiviert ist.

### GPRS

(General Packet Radio Service)

GPRS ist ein neues Verfahren für die schnellere Übertragung von Daten im Mobiltelefonnetz. Display-Symbole, siehe S. 8.

## Bevorz. Netz

Hier tragen Sie die Diensteanbieter ein, bei denen Sie bevorzugt einbuchten möchten, wenn Sie den Heimat-Bereich verlassen.

## Neu einbuchen

Sie können sich entweder manuell oder automatisch neu einbuchen.

### Verfügbare Netze

Bei manuellem Einbuchen wird eine Liste der derzeit verfügbaren GSM-Netze angezeigt.

# Organizer

 →  → Funktion auswählen.

## Kalender

In den Kalender können Sie Ereignisse eintragen. Uhrzeit und Datum müssen korrekt eingestellt sein.

Der Kalender bietet Ihnen drei Ansichten: Monatsansicht, Wochenansicht und Tagesansicht.

Die verschiedenen Einträge werden durch farbliche Codierung hervorgehoben. Ereignisse werden als Symbole auf der horizontalen Stunden-/Tageseinteilung angezeigt.

Navigation:

 Blättern zwischen Monat/Woche/Tag.

## Ereignisse

Ereignisse werden in zeitlicher Reihenfolge in einer Liste angezeigt.

### Neues Ereignis eingeben

<Neu>      Auswählen.

#### Profile



**Aufgabe:** Texteingabe zur Beschreibung.



**Treffen:** Texteingabe zur Beschreibung.



**Feiertag:** Anfangs- und Enddatum eingeben.

Je nach Typ werden unterschiedliche Eingabe-/Auswahlfelder angeboten.

### Alte Ereign.löschen



→  → Funktion auswählen.

## Aufgabe

Eine Aufgabe wird wie ein Ereignis in der Agenda des ausgewählten Tages angezeigt. Sie muss aber im Gegensatz zu anderen Ereignissen keine Zeitangabe enthalten. In diesem Fall erscheint die Aufgabe jeden Tag am Anfang der Liste, bis sie als erledigt markiert wird.

## Extras

 →  → Funktion auswählen.

## Dienste



Ihr Dienstanbieter kann über die SIM-Karte Anwendungen wie Mobile Banking, Börseninfo etc. anbieten.

 Symbol der SIM-Dienste.  
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Dienstanbieter.

## Wecker

Es stehen Ihnen drei Wecker zur Verfügung. Die Liste der möglichen Wecker wird zur Auswahl angezeigt. Der Alarm ertönt zu dem von Ihnen eingestellten Zeitpunkt, auch bei ausgeschaltetem Telefon.

 Weckruf ein-/ausschalten.

 Einstellung bestätigen.

 Weckzeit (hh:mm) einstellen.

 Wiederholungsoptionen ansteuern.

 "Täglich", "Wochentags" oder "Einmalig" auswählen.

 Einstellung bestätigen.

 Alarmtyp einstellen.

 Einstellung bestätigen.

Mit **Pause** eine Wiederholung des Alarms einstellen.

### Zusatzinformation



Wecker, Alarm gesetzt.

Der Alarm ertönt auch bei ausgeschaltetem Telefon (das Telefon geht nicht in den Bereitschaftszustand). Ein beliebiger Tastendruck schaltet ihn ab.

## Rechner

Der Rechner kann in einer Grundversion und mit vielen verschiedenen Funktionen verwendet werden.



Nummer(n) eingeben.



Drücken zur Eingabe von -.



Drücken zur Eingabe von +.



Drücken zur Eingabe von x.



Drücken zur Eingabe von /.



Drücken zum Berechnen.

## Umrechner

Rechnen Sie Euro in Ihre Landeswährung und Ihre Landeswährung in Euro um.



Umzurechnenden Wert eingeben.



**Lang** drücken, um einen Dezimalpunkt zu setzen.



Drücken zum Umrechnen.

**Zusatzinformation**

Die folgenden Funktionen sind nur verfügbar, wenn Chinesisch als Sprache eingestellt wurde.

**Mondkalender**

Anzeige von gregorianischen Datumsangaben als Datum des chinesischen Kalenders.



Gregorianisches Datum eingeben.



Entsprechendes Datum im Mondkalender anzeigen.

Das Datum kann im Jahr-Monat-Tag-Modus mit den dazugehörigen Mondsymbolen angezeigt werden.

**Horoskop**

Anzeige Ihres Horoskops für das heutige oder ein anderes Datum. Stellen Sie zunächst Ihr Geburtsdatum bzw. Ihre Konstellation ein.

**Tierkreiszeichen einstellen**

Einstellungen zur Eingabe des Tierkreiszeichens auswählen.



Tierkreiszeichen aus den Horoskopen auswählen.

**Oder**

Geburtsdatum eingeben.



Einstellung bestätigen.

**Horoskop anzeigen**

Tageshoroskop anzeigen.

**Oder**

Datum eingeben, um das dazugehörige Horoskop anzuzeigen.

**Chin. Feiern**

Anzeige von Informationen zu den sechs nächsten chinesischen Feiertagen.



Feiertage ab heute anzeigen.



Datum eingeben, ab dem die Feiertage angezeigt werden sollen.

## Media-Pool

 →  → Funktion auswählen.

## Speicherstatus

Sie können den Prozentsatz des noch verfügbaren Speichers auf Ihrem Telefon anzeigen. Außerdem können Sie prüfen, welche Datentypen sehr viel Speicher beanspruchen.

## Sprachmemo

Sie können maximal 1 Minute Sound als Sprachmemo aufnehmen. Je nach Speicherstatus lassen sich bis zu 20 verschiedene Sounds aufnehmen.

 **<Neu>** auswählen, um einen neuen Sound aufzunehmen.

 Aufnahme bestätigen.

 Aufnahme durch Auswahl in der Liste wiedergeben.

 **Optionen** auswählen, um die Aufnahme zu löschen oder umzubenennen.

## Musikalbum

Sie können die im Telefon gespeicherten Sounds auf unterschiedliche Weise verwenden und wiedergeben.

 Sound auswählen.

 Lautstärke verringern/erhöhen.

 **Optionen** auswählen.

## Soundbearbeitung

Je nach Situation stehen Ihnen die folgenden **Optionen** zur Verfügung:

### Umbenennen

Ausgewählten Sound umbenennen.

**Löschen** Ausgewählten Sound löschen.

### Als Rufton einstell.

Ausgewählten Sound als Klingelton einstellen.

### Als Ton f. SMS/MMS

Ausgewählten Sound als Signalton für Meldungen einstellen.

### Senden via...

Ausgewählten Sound via E-Mail, MMS oder IrDA senden.

## Bilderalbum

Sie können die im Telefon gespeicherten Bilder auf unterschiedliche Weise verwenden und anzeigen.



Bild auswählen.



Bild anzeigen.



**Optionen** auswählen.

## Bilder verwenden

Je nach Situation stehen Ihnen die folgenden **Optionen** zur Verfügung:

### Umbenennen

Ausgewähltes Bild umbenennen.

**Löschen** Ausgewähltes Bild löschen.

### Bild bearbeiten

Ausgewähltes Bild ändern (siehe unten).

**Drehen** Eingangspunkt des ausgewählten Bildes drehen.

### Als Hintergrund

Ausgewähltes Bild als Hintergrund einstellen.

### Senden via...

Ausgewähltes Bild per E-Mail, MMS oder IrDA senden.

## Bilder bearbeiten

Sie können Text, einen Rahmen oder ein Symbol zum ausgewählten Bild hinzufügen.



Auswählen, um Text, einen Rahmen, ein Symbol hinzuzufügen.



**Kurz** drücken, um das Objekt um 1 Pixel zu verschieben, oder **lang** drücken, um das Objekt um 5 Pixel in die gewünschte Richtung zu verschieben.



Hinzufügen des Objekts zum Bild bestätigen.

# Kundenservice (Customer Care)

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung! Sie haben mehrere Möglichkeiten:

Unser Online Support im Internet:

**[www.siemens-mobile.com/  
mobilescustomer care](http://www.siemens-mobile.com/mobilescustomer care)**

Immer und überall erreichbar. Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort ein interaktives Fehler-Suchsystem, eine Zusammenstellung der häufigst gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download.

Halten Sie beim Anruf bitte Ihren Kaufbeleg, die Gerätenummer (IMEI, Anzeige mit \*#06#), die Softwareversion (Anzeige mit \*#06#, dann **Info**) und ggf. Ihre Kundennummer des Siemens Service bereit.

Persönliche Beratung zu unserem Angebot erhalten Sie bei unserer Premium Hotline:  
**Deutschland** ..... **0190 - 74 58 26**  
 (1,24 Euro/Minute)  
**Österreich** ..... **0900 - 30 08 08**  
 (1,35 Euro/Minute)

Es erwarten Sie qualifizierte Siemens-Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an eines unserer Servicecentren:

Abu Dhabi .....	0 26 42 38 00
Ägypten .....	0 23 33 41 11
Argentinien .....	0 80 08 88 98 78
Australien .....	13 00 66 53 66
Bahrain .....	40 42 34
Bangladesch .....	0 17 52 74 47
Belgien .....	0 78 15 22 21
Bolivien .....	0 21 21 41 14
Bosnien Herzegowina .....	0 33 27 66 49
Brasilien .....	0 80 07 07 12 48
Brunei .....	02 43 08 01
Bulgarien .....	02 73 94 88
China .....	0 21 38 98 47 77
Dänemark .....	35 25 86 00
Deutschland * .....	0 18 05 33 32 26
Dubai .....	0 43 96 64 33
Elfenbeinküste .....	05 02 02 59
Estland .....	06 30 47 97
Finnland .....	09 22 94 37 00
Frankreich .....	01 56 38 42 00
Griechenland .....	80 11 11 11 16
Großbritannien .....	0 87 05 33 44 11
Hong Kong .....	28 61 11 18
Indien .....	22 24 98 70 00 Extn: 70 40
Indonesien .....	0 21 46 82 60 81
Irland .....	18 50 77 72 77
Island .....	5 11 30 00
Italien .....	02 24 36 44 00
Jordanien .....	0 64 39 86 42
Kambodscha .....	12 80 05 00
Kanada .....	1 88 87 77 02 11
Katar .....	04 32 20 10
Kenia .....	2 72 37 17
Kroatien .....	0 16 10 53 81
Kuwait .....	2 45 41 78
Lettland .....	7 50 11 18
Libanon .....	01 44 30 43
Libyen .....	02 13 50 28 82
Litauen .....	8 52 74 20 10
Luxemburg .....	43 84 33 99
Malaysia .....	+ 6 03 77 12 43 04
Malta .....	+ 35 32 14 94 06 32
Marokko .....	22 66 92 09

\* 0,12 Euro/Minute

---

Mauritius .....	2 11 62 13	Serbien .....	01 13 07 00 80
Mazedonien .....	02 13 14 84	Schweden .....	0 87 50 99 11
Mexiko .....	01 80 07 11 00 03	Schweiz .....	08 48 21 20 00
Neuseeland .....	08 00 57 43 63	Simbabwe .....	04 36 94 24
Niederlande .....	0 90 03 33 31 00	Singapur .....	62 27 11 18
Nigeria .....	0 14 50 05 00	Slowakei .....	02 59 68 22 66
Norwegen .....	22 70 84 00	Slowenien .....	0 14 74 63 36
Oman .....	79 10 12	Spanien .....	9 02 11 50 61
Österreich .....	05 17 07 50 04	Taiwan .....	02 23 96 10 06
Pakistan .....	02 15 66 22 00	Thailand .....	0 27 22 11 18
Paraguay .....	8 00 10 20 04	Tschechische Republik .....	2 33 03 27 27
Philippinen .....	0 27 57 11 18	Tunesien .....	71 86 19 02
Polen .....	08 01 30 00 30	Türkei .....	0 21 65 79 71 00
Portugal .....	8 08 20 15 21	Ukraine .....	8 80 05 01 00 00
Rep. Südafrika .....	08 60 10 11 57	Ungarn .....	06 14 71 24 44
Rumänien .....	02 12 04 60 00	USA .....	1 88 87 77 02 11
Russland .....	8 80 02 00 10 10	Vereinigte Arabische Emirate .....	0 43 66 03 86
Saudi Arabien .....	0 22 26 00 43	Vietnam .....	84 89 20 24 64

## Pflege und Wartung

Ihr Telefon wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Wenn Sie die unten aufgelisteten Vorschläge beachten, werden Sie noch sehr lange viel Freude an Ihrem Telefon haben.

- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe und Feuchtigkeit! In Niederschlägen, Feuchtigkeit und Flüssigkeiten sind Mineralien enthalten, die elektronische Schaltkreise korrodieren. Sollte das Telefon trotzdem nass werden, trennen Sie es sofort von einer etwaigen Stromversorgung ab, nehmen Sie den Akku heraus und lassen das Telefon im geöffnetem Zustand bei Raumtemperatur trocknen!
- Verwenden Sie das Telefon nicht in staubigen und schmutzigen Umgebungen und bewahren Sie es nicht dort auf. Die beweglichen Teile des Telefons können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn es sich anschließend wieder (auf seine normale Betriebstemperatur) erwärmt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden, die elektronische Platinen beschädigt.
- Lassen Sie das Telefon nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine solche grobe Behandlung können im Gerät befindliche Platinen zerbrechen!

- Verwenden Sie keine ätzenden Chemikalien, Reinigungslösungen oder scharfe Reinigungsmittel zur Reinigung des Telefons!

Alle oben genannten Hinweise gelten in gleicher Weise für Telefon, Akku, Ladegerät und sämtliche Zubehörteile. Wenn eines dieser Teile nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zu Ihrem Fachhändler. Der wird Ihnen behilflich sein und das Gerät bei Bedarf reparieren.

## Akku-Qualitätserklärung

Die Kapazität Ihres Mobiltelefonakkus verringert sich mit jeder Ladung/Entladung. Auch durch Lagerung bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen erfolgt eine allmähliche Verringerung der Kapazität. Auf diese Weise können sich die Betriebszeiten Ihres Mobiltelefons auch nach vollständiger Akkuladung erheblich verringern.

In jedem Fall ist der Akku aber so beschaffen, dass er innerhalb von sechs Monaten nach Kauf Ihres Mobiltelefons noch aufgeladen und entladen werden kann. Nach Ablauf dieser sechs Monate empfehlen wir Ihnen, den Akku bei einem deutlichen Leistungsabfall zu ersetzen. Bitte kaufen Sie nur Siemens-Original-Akkus.

## Display-Qualitätserklärung

Technologiebedingt können in Ausnahmefällen wenige kleine andersfarbige Punkte (dots) im Display erscheinen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei hellerer oder dunklerer Anzeige einzelner Bildpunkte in der Regel kein Mangel vorliegt.

# Gerätedaten

## Konformitätserklärung

Siemens Information and Communication mobile erklärt hiermit, dass das im vorliegenden Handbuch beschriebene Mobiltelefon den wesentlichen Anforderungen und anderen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC (R&TTE) entspricht. Die betreffende Konformitätserklärung (DoC) wurde unterzeichnet. Falls erforderlich, kann eine Kopie des Originals über die Firmen-Hotline angefordert werden oder unter: [www.siemens-mobile.com/conformity](http://www.siemens-mobile.com/conformity)

CE 0168

## Technische Daten

GSM-Klasse:	4 (2 Watt)
Frequenzbereich:	880 - 960 MHz
GSM-Klasse:	1 (1 Watt)
Frequenzbereich:	1.710 -1.880 MHz
GSM-Klasse:	1 (1 Watt)
Gewicht:	100 g
Größe:	92 × 45 × 24 mm (99 ccm)
Li-Ion Akku:	650 mAh
Betriebstemperatur:	-10 °C bis +55 °C
SIM-Karte:	3,0 Volt

### Telefonkennung

Folgende Angaben sind bei Verlust von Telefon oder SIM-Karte wichtig:

Nr. der SIM-Karte (steht auf der Karte):

.....

15-stellige Seriennummer des Telefons  
(unter dem Akku):

.....

Kundendienstnr. des Diensteanbieters:

.....

### Bei Verlust

Sind Telefon und/oder SIM-Karte abhanden gekommen, rufen Sie sofort den Diensteanbieter an, um Missbrauch zu verhindern.

## Betriebszeiten

Die Betriebszeiten hängen von den jeweiligen Einsatzbedingungen ab. Extreme Temperaturen vermindern die Standby-Zeit des Telefons erheblich. Vermeiden Sie daher, das Telefon in die Sonne oder auf eine Heizung zu legen.

**Gesprächszeit: 140 bis 400 Minuten**  
**Standby-Zeit: 160 bis 400 Stunden**

Ausgeführte Aktion	Zeit (min)	Verminderung der Standby-Zeit um
Telefonieren	1	85–180 Minuten
Licht *	1	30–60 Minuten
Netzsuche	1	10–20 Minuten

\* Tasteneingabe, Spiele, Organizer etc.

## Garantiekunde (Österreich)

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.

- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Siemens AG Österreich, Telefonservice, Quellenstraße 2, 1100 Wien.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche als die in dieser Herstellergarantie genannten sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden gespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit gesetzlich zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Siemens-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

# Garantieurkunde (Deutschland)

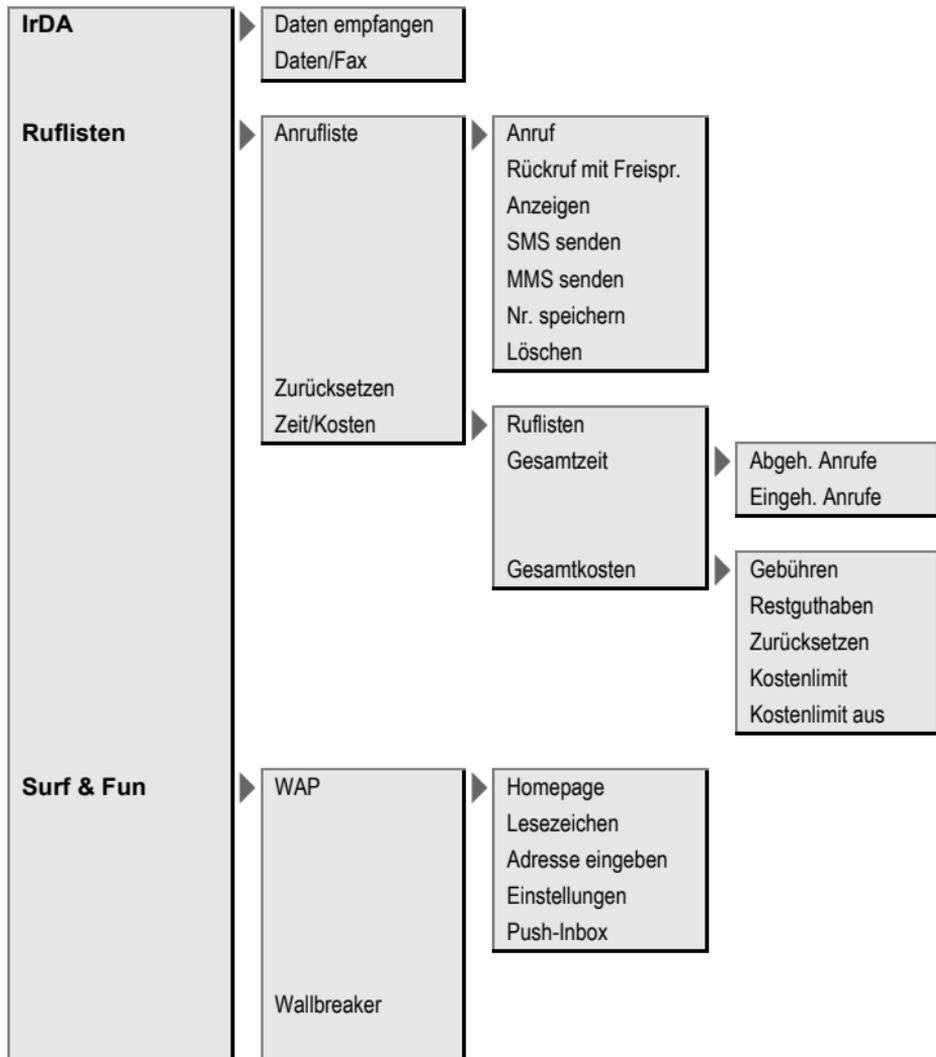
Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

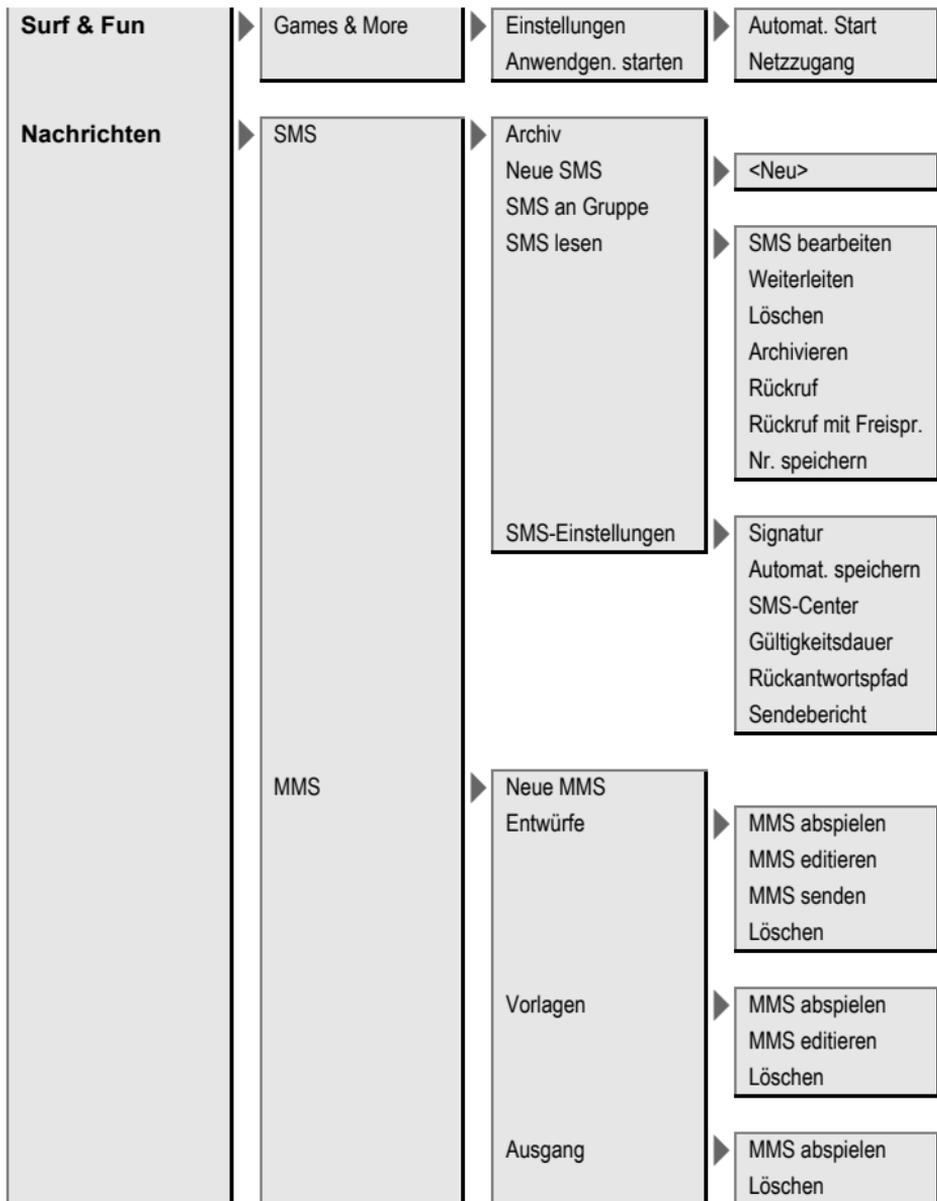
- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Siemens Aktiengesellschaft, Schlavenhorst 88, D-46395 Bocholt.

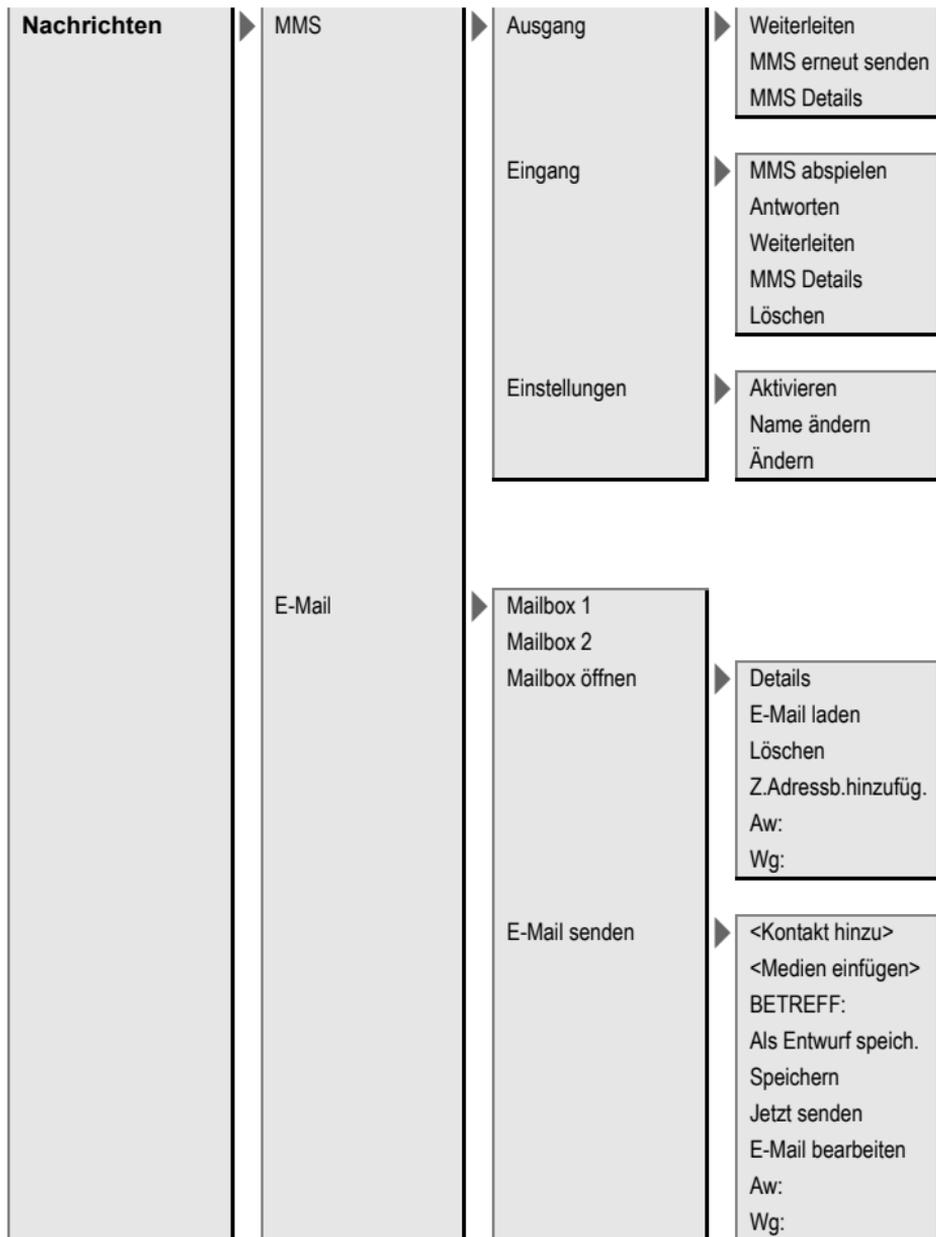
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Siemens wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

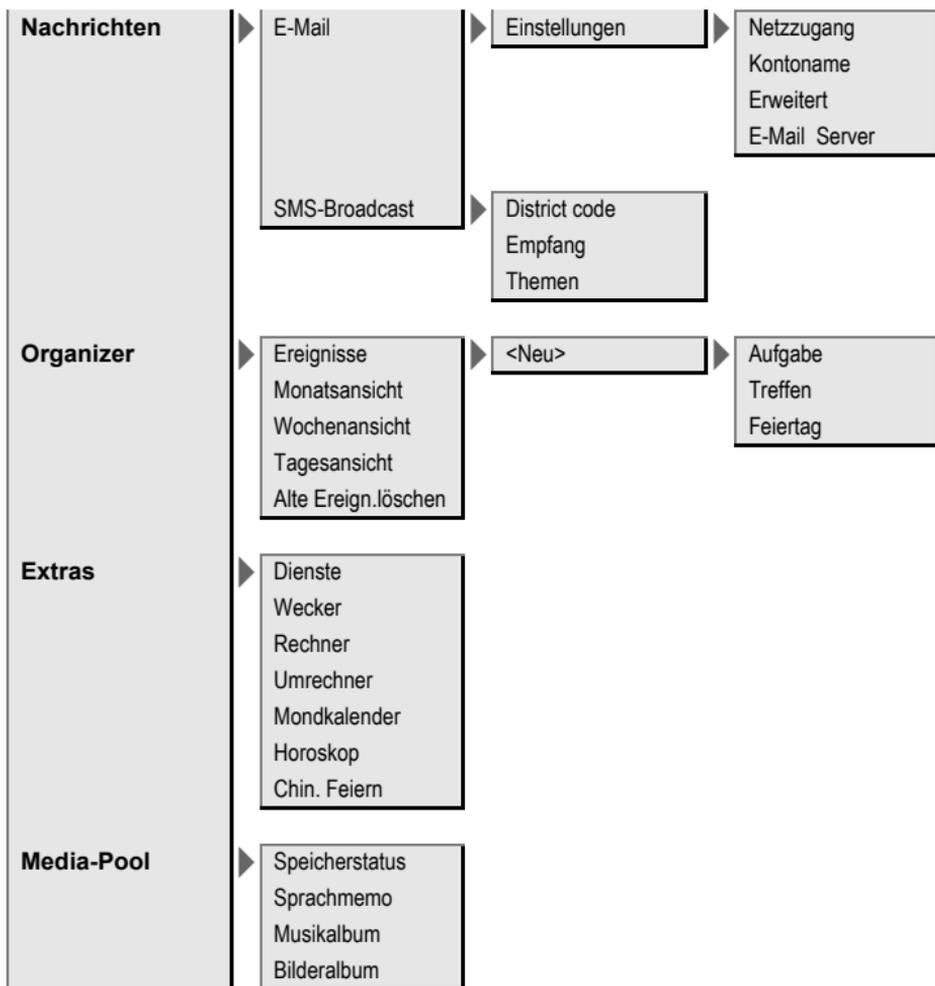
Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Siemens-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

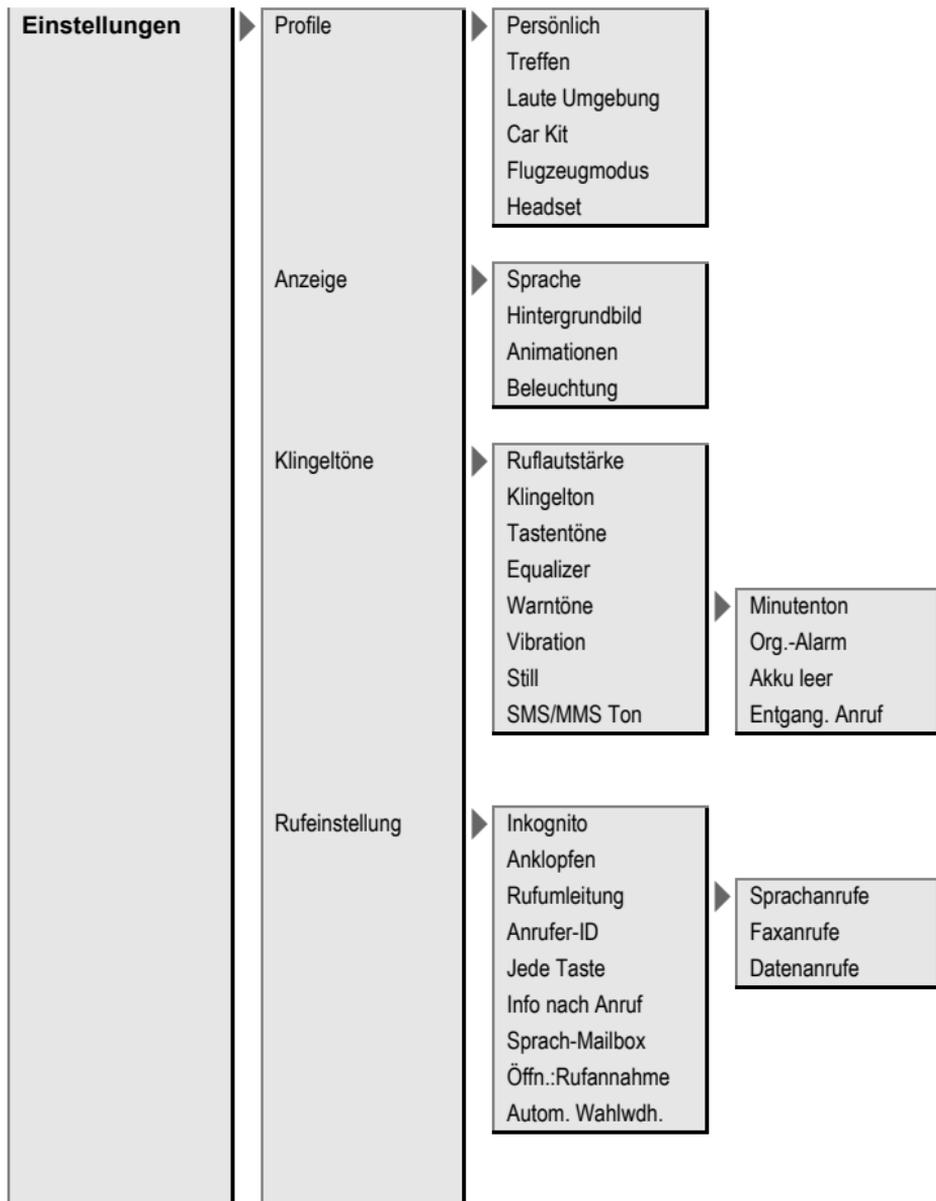
# Menübaum

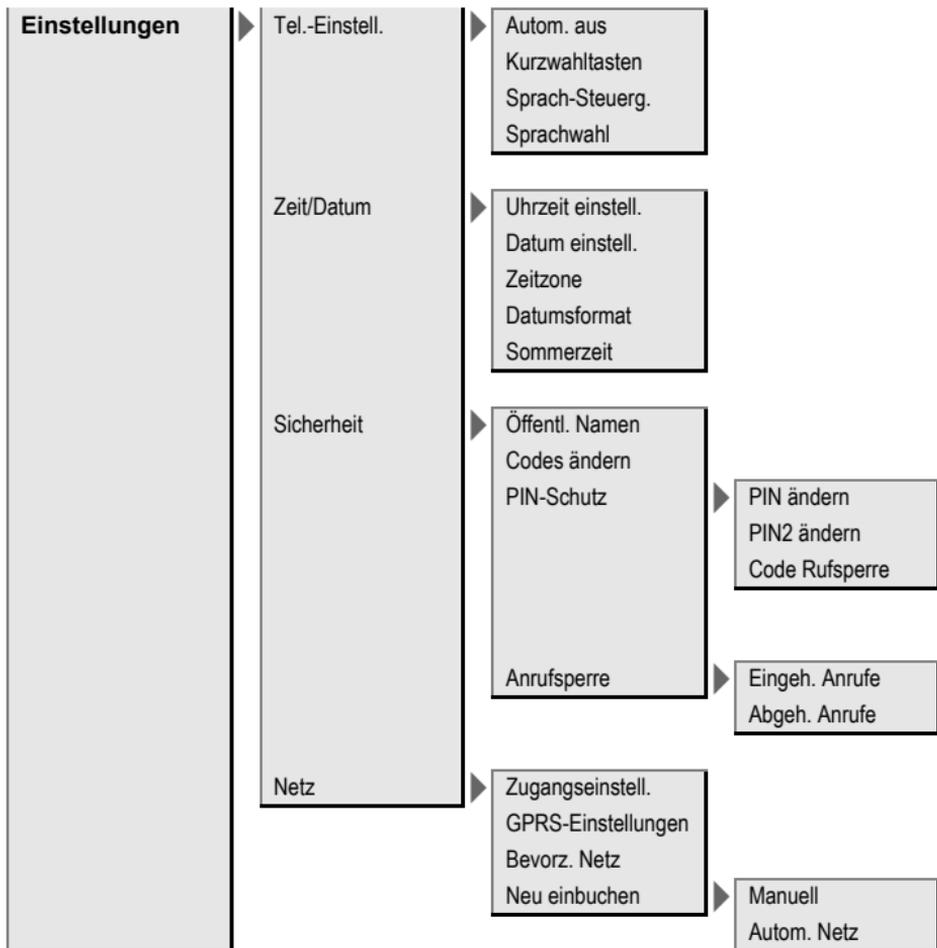


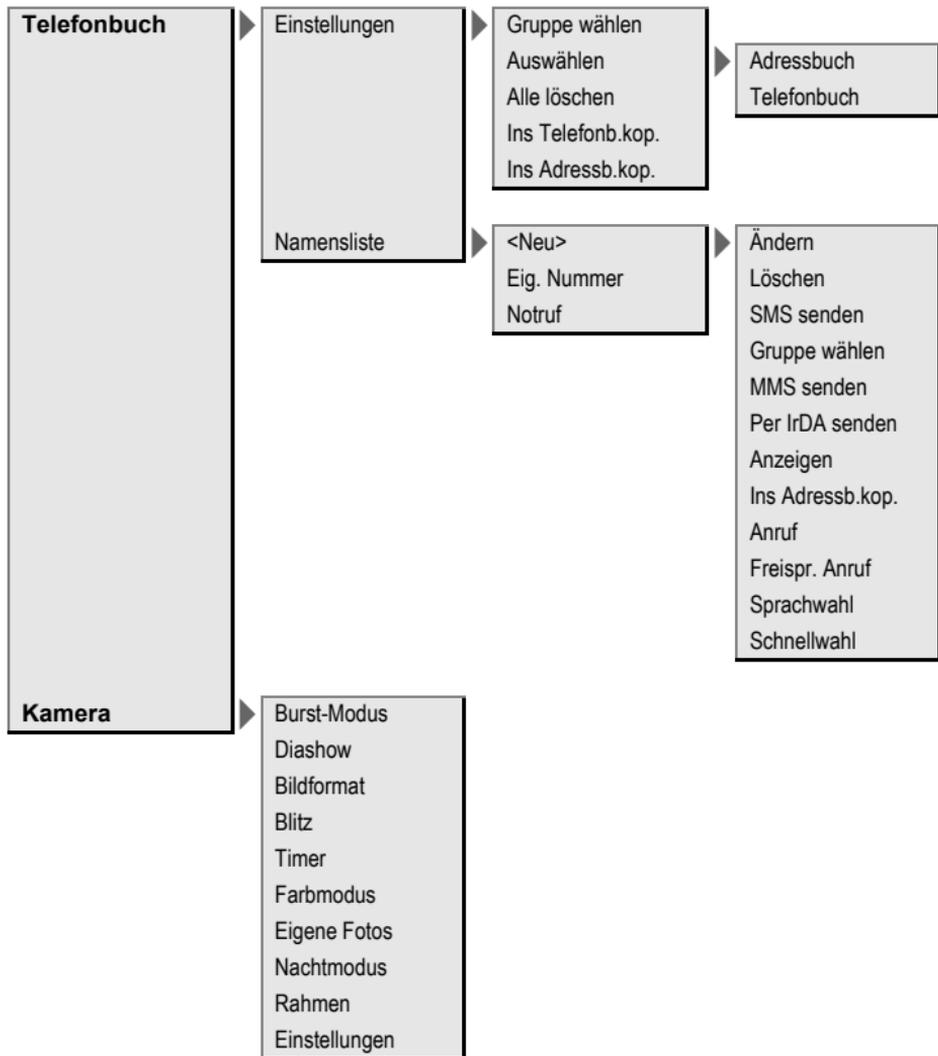












# Index

## A

Akku	
Betriebszeiten.....	11, 57
Einsetzen.....	9
Laden.....	10
Qualitätserklärung.....	56
Akku laden.....	10
Alarm (Wecker).....	50
Alle Anrufe (Umleitung).....	46
Angenommene Anrufe (Rufliste).....	26
Animation.....	44
Anklopfen.....	45
Anruf	
Menü.....	21
Aufgabe (Organizer).....	49
Aufheben	
der SIM-Karten-Sperre.....	17
Ausschalten (Telefon)	
Automatisch.....	46
Manuell.....	12
Autom. Wahlwiederholung.....	20

## B

Bedienungsanleitung (Symbole).....	14
Bereitschaftszustand.....	14
Betriebszeiten (Akku).....	11, 57
Bilderalbum.....	53
Browser.....	40

## C

Car Kit.....	44
Cell Broadcast (CB).....	38
Chin. Feiern.....	51
Customer Care.....	54

## D

Display	
Symbole.....	8

## E

Eigene (Ruf-)Nummer.....	25
Einschalten (Telefon).....	12
Einstellungen.....	44
Einträge von der SIM-Karte kopieren.....	24
E-Mail	
Einstellungen.....	37
Empfangen/lesen.....	36
Schreiben.....	36
Entgangene Anrufe (Rufliste).....	26
Ereignisse.....	49
Euro-Umrechner.....	50
Extras.....	50

## F

Feiertag (Organizer).....	49
Freisprechen.....	21

## G

Games & More.....	42
Garantie-Urkunde	
Deutschland.....	59
Österreich.....	58
Geheimzahlen.....	16
Gerätedaten.....	57
Gespräch	
Abweisen.....	20
Annehmen.....	20
Beenden.....	20
Halten.....	21
Konferenz.....	22
Kosten.....	26
Makeln (wechseln).....	21

- Gesprächszeit (Akku) ..... 57  
 Gewählte Nummern  
 (Rufliste) ..... 26  
 GPRS ..... 47, 48  
 Groß- und Kleinschreibung ..... 18  
 Gruppen ..... 25  
 Guthabenlimit ..... 26
- H**
- Halten (Gespräch) ..... 21  
 Hauptmenü ..... 13  
 Headset ..... 44  
 Hintergrund (Anzeige) ..... 44  
 Horoskop ..... 51  
 Hotline ..... 54
- I**
- Informationsdienste (CB) ..... 38  
 Infrarot  
 siehe IrDA ..... 39  
 Internationale Vorwahl ..... 21  
 Internet ..... 40  
 IrDA ..... 39  
 Daten empfangen ..... 39  
 Daten senden ..... 39
- J**
- Java ..... 42  
 Jede Taste ..... 46
- K**
- Kalender ..... 49  
 Kamera  
 Einschalten ..... 27  
 Foto aufnehmen ..... 28  
 Optionen ..... 28  
 Klingeltöne ..... 44  
 Konferenz ..... 22  
 Kontakte speichern ..... 23
- Kosten  
 Kostenlimit ..... 26  
 Kundenservice ..... 54  
 Kurzmitteilung (SMS) ..... 29
- L**
- Lautstärke  
 Hörerlautstärke ..... 20  
 Profile ..... 44  
 Lesezeichen ..... 41
- M**
- Makeln ..... 21  
 Markiermodus ..... 15  
 Media-Pool ..... 52  
 Meldung  
 CB ..... 38  
 E-Mail ..... 36  
 MMS ..... 31  
 SMS ..... 29, 30
- Menü  
 Steuerung ..... 14  
 Menübaum ..... 60  
 Minutenton ..... 45
- MMS**
- Einstellungen ..... 34  
 Empfangen ..... 32  
 Lesen ..... 33  
 Ordner verwalten ..... 33  
 Schreiben ..... 31
- Mondkalender ..... 51  
 Multimedia Messaging Service  
 (MMS) ..... 31  
 Musikalbum ..... 52
- N**
- Notrufnummer  
 Notruf ..... 25  
 SOS ..... 12  
 Nr. verbergen ..... 45

- 
- O**  
Organizer ..... 49
- P**  
Pflege des Telefons ..... 56  
PIN  
    Ändern ..... 17  
    Benutzung ..... 16  
    Eingeben ..... 12  
Profile (Telefon) ..... 44
- R**  
Rechner ..... 50  
Ruflisten ..... 26  
Rufumleitung ..... 45
- S**  
Sicherheit ..... 16  
Sicherheitshinweise ..... 2  
Siemens Service ..... 54  
SIM-Dienste ..... 50  
SIM-Einträge kopieren ..... 12, 25  
SIM-Karte  
    Einsetzen ..... 9  
    Sperrung aufheben ..... 17
- SMS  
    An Gruppe ..... 29  
    Archiv ..... 29  
    Lesen ..... 30  
    Schreiben ..... 29  
Sonderzeichen ..... 18  
SOS ..... 12  
Speicherstatus ..... 52  
Sperrcode ändern ..... 17  
Standardfunktionen ..... 15  
Standby-Zeit ..... 11  
Stärke des Empfangssignals ..... 13  
Surf & Fun ..... 40  
Symbole ..... 8
- T**  
T9  
    Texteingabe ..... 19  
    Wortvorschläge ..... 19  
Technische Daten ..... 57  
Telefonbuch ..... 23  
    Einstellungen ..... 25  
    Eintrag anzeigen ..... 24  
    Eintrag suchen/anrufen ..... 24  
    Gruppen ..... 25  
    Kontakt hinzufügen ..... 23  
Telefondaten ..... 57  
Termin  
    siehe Ereignisse ..... 49  
Treffen (Organizer) ..... 49
- U**  
Uhr ..... 47  
Umleitung ..... 45  
Unbeantwortete Anrufe ..... 46
- V**  
Verbinden mit Windows®-PCs ..... 39  
Verlust von Telefon, SIM-Karte .... 57  
Vibration ..... 45  
Vorwahl ..... 20
- W**  
Wahl mit Zifferntasten ..... 20  
Wahlwiederholung ..... 20  
WAP ..... 40  
Wartung des Telefons ..... 56  
Weiterleiten (Anrufe) ..... 45
- Z**  
Zeit/Kosten ..... 26  
Zeitzone ..... 47